



# Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

**Auflage: 40.500 Exemplare**

**VP VON POLL IMMOBILIEN**

**IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IM VORDERTAUNUS**  
Tel.: 06172 - 680 980  
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 2. März 2023

Kalenderwoche 9



Die Gesänge des ukrainischen Chors „Bozhedary“ aus Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach steigen hinauf in die Kuppel der Erlöserkirche. In dem Gotteshaus haben sich am Freitag, dem Jahrestag des Kriegsbeginns, mehr als 100 Betende versammelt. Foto: Bergner

## Aber das Licht der Hoffnung bleibt

**Bad Homburg** (a.ber). „Du bist ein Gott, der uns sieht mit unseren Sorgen um Sicherheit und Energie und den vielen geflüchteten Menschen hier an unserer Seite. Siehst du die Menschen in der Ukraine, die Soldaten im Gefecht, die Kinder und Alten in Kellern und zwischen Ruinen?“ So betete Kirchenvorsteher Wolfgang Förderer mit mehr als 100 Menschen, die sich aus Anlass des Jahrestags des Kriegsbeginns in der Ukraine in der Erlöserkirche zum ökumenischen Friedensgebet versammelt hatten.

Die christlichen Kirchengemeinden der Stadt hatten eingeladen. In den Gebeten, Berichten Betroffener und in den Gesängen des neugegründeten ukrainischen Chors „Bozhedary“ aus Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach kamen existenzielle Fragen zum Ausdruck: Können wir auf Frieden hoffen? Hört Gott unser Schreien in der Not? Wohin mit unseren Gefühlen von Elend, Angst und Hass angesichts von Gewalt und Zerstörung? Bürger, geflüchtete Menschen, Vertreter der katholi-

schen und evangelischen Kirchengemeinden und der Stadt waren gekommen. „Am 23. Februar 2022, einen Tag vor Kriegsbeginn, waren wir vor der Kirche zusammengekommen und hatten voller Hoffnung noch um Einsicht in die Notwendigkeit friedlicher Konfliktlösungen gebetet“, erinnerte Pfarrer Andreas Hannemann von der Erlöserkirche. „Nun sehen wir seit einem Jahr bodenlose Bestialität, Zerstörung an Leben und Ressourcen in der Ukraine. Auch russische Menschen leiden unsäglich, werden voller Menschenverachtung von ihrer Regierung im Kampf geopfert für einen Krieg, der so sinnlos begonnen wurde.“

### „Stolz auf alle, die helfen“

Bad Homburgs Oberbürgermeister Alexander Hetjes sprach vom „völkerrechtswidrigen Angriffskrieg auf die Ukraine durch Russland gerade einmal 2000 Kilometer Luftlinie entfernt von uns“. Für ihn persönlich, so Hetjes, hätten die Bilder von dort auch nach einem Jahr nichts von ihrer Grauenhaftigkeit verloren. „Der Magistrat und die Bürgerschaft unserer Stadt stehen unverbrüchlich zu den

Menschen in der Ukraine.“ Mehr als 800 geflüchtete Ukrainer hätten bisher vorübergehende oder dauerhafte Heimat in Bad Homburg gefunden. „Ich bin stolz auf alle, die dabei helfen“, so der Oberbürgermeister. Besonders hob Hetjes die Jüdische Gemeinde Bad Homburg hervor, die mehr als 100 Geflüchtete jüdischen Glaubens aufgenommen habe: „Was die Jüdische Gemeinde hier leistet, ist phänomenal.“ Frieden, so Hetjes, könne einzig und allein durch einen Rückzug Russlands aus der Ukraine werden.

Die Ukrainerin Mila Heinz vom ukrainischen Koordinationszentrum in Frankfurt übersetzte die Worte der aus einem Kiewer Vorort geflüchteten jungen Ukrainerin Tetiana Yasy-novska. „Ich persönlich kann berichten: Es ist jetzt sehr schwierig in der Ukraine, alle sind durch den Krieg erschöpft. Aber die Ukrainer hoffen auf Unterstützung. Sie wissen, Elektrizität und anderes kann man ihnen wegnehmen, aber nicht Freiheit und Licht der Hoffnung!“ Tetiana Yasynovska brachte ihre Dankbarkeit gegenüber Deutschland für Schutz und Hilfe zum Ausdruck. „Natürlich

(Fortsetzung auf Seite 3)

**ENGEL & VÖLKERS**

Ihre Spezialisten für Immobilien im Taunus

Nicolas Hösch, Team Bad Homburg

Engel & Völkers Immobilien Deutschland GmbH  
Louisenstraße 163 · 61348 Bad Homburg  
Telefon +49 6172 49 54 10  
taunus@engelvoelkers.com  
Immobilienmakler

**Jetzt Hörgeräte testen!**

*ipro All*

**HOMBURGER HÖRHAUS**  
hören erleben *pro akustik*

[homburger-hoerhaus.de](http://homburger-hoerhaus.de)

**STADTWERKE**  
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**REGIONAL, VOR ORT UND IMMER PERSÖNLICH**

[www.stadtwerke-bad-homburg.de](http://www.stadtwerke-bad-homburg.de)

**START IN DEN FRÜHLING!**

*mauk*  
GARTENWELT

Narzisse "Tête à Tête"  
Narcissus cyclamineus, ohne Übertopf, □ 12 cm, Stück  
~~3.99~~ **2.99**

**AB SOFORT SONNTAGS VON 11 – 16 UHR FÜR SIE GEÖFFNET!\***

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr  
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 11 - 16 Uhr\***

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.  
\*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.  
[www.mauk-gartenwelt.de](http://www.mauk-gartenwelt.de)

DEMNÄCHST:

*Frühlings erwachen*

1984

**LOUISEN ARKADEN**

Mode, Düfte, Genüsse: Frühling 2023

**dresssport**

Neue Ware Frühjahr 2023

MARCCAIN

Hochwertige Damenoberbekleidung mit Anspruch und Stil  
Louisenstr. 89 · Bad Homburg

**scheller**  
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

Trendfarbe 2023

Massenheimer Weg 8  
61352 Bad Homburg  
Tel.: 06172 / 9254 - 0  
[www.farben-scheller.de](http://www.farben-scheller.de)

# VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

## Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Vom Abakus und anderen Techniken zum Computer“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Ernst Henrich unter 06172-453036 oder Heinz Humpert unter 06172-450134

„Traditionsreiche Gaststätten – Orte der Kommunikation, Entspannung und Unterhaltung“, Heimatmuseum Bad Homburg-Kirdorf, Am Kirchberg 41 A, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchteverwertung“, Dauerausstellung im Museum der Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, geöffnet jeden 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (außer im August), Anmeldung auch werktags unter 06007-4319291 oder per E-Mail an info@heimatstube-obererlenbach.com

„Brach – Geel – Stein“, Skulpturen, Objekte und Zeichnungen von Bernd Brach, Susan Geel und Jörg Stein, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr, (bis 5. März)

„Kompatibel“, Bilder von Franziska Kuo, Kulturzentrum Englische Kirche, eine Stunde vor Beginn von Veranstaltungen sowie samstags und sonntags 11-14 Uhr, (bis 26. März)

„That's me – That's not me“, Bilder, Collagen, Zeichnungen des Kunst Leistungskurses Q3 und der Klasse 6e des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, dienstags bis freitags 11-18 Uhr, samstags 11-14 Uhr, (bis 22. März)

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 2. März

Berufsorientierungsmesse, Kurhaus, 9-16 Uhr

### Freitag, 3. März

**Klimastreik**, „Fridays for Future“, Laufdemo, Treffpunkt: Bahnhof 16 Uhr, Abschlusskundgebung Rathausplatz, 17 Uhr

**Jazz Club**, Jugendkulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19 Uhr

**Show**, „The Tribute Show – Abba today“, Kurtheater, 20 Uhr

**Show**, „Ei gude wie? – The best of hessisch“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

### Samstag, 4. März

**Führung**, „Es war einmal... Wintermärchen im Schloss“, für Kinder ab 4 Jahre, Schloss, 14.30 Uhr

**Musikalische Lesung**, „Chocolat“ nach dem französischen Kinohit, mit Ann-Kathrin Kramer und Harald Krassnitzer, Kurtheater, 20 Uhr

**Jazz-Konzert**, „The Jakob Manz Projekt“, Speicher, 20 Uhr

**Kroatischer Heimatpreis**, Vecernji List, Kurhaus, 20 Uhr

**Show**, „Nie wieder Alkohol“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

### Sonntag, 5. März

**Orgel- und Chorkonzert**, „Aus den Fugen“, Kammerchor der Erlöserkirche mit Kantorin Susanne Rohn, Erlöserkirche, 17 Uhr

### Mittwoch, 8. März

**Vorträge und Gespräch** zu Leben und Werk der Malerinnen Amalie Seckbach und Martha Woelcke, Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, 18 Uhr

**Vortrag**, „Unsichtbar? Homburgerinnen zu Beginn des Ersten Weltkriegs“ mit Sabrina Bonn, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 19 Uhr

**Führung**, „Die Damen des Hauses“ die Landgräfinen von Hessen-Homburg, Schloss, 19 Uhr

### Donnerstag, 9. März

**Konzert**, „Muckish – Irish Folk“, Kulturzentrum Englische Kirche, 20 Uhr

## Mit neuer Hessen-Show ins Frühjahr

Alle Hessen sind eine einzige Gaudi. Das wird ab Freitag, 3. März, um 20 Uhr immer wieder freitags bewiesen. Denn das Bad Homburger Äppelwoi-Theater startet mit der neuen Hessen-Show „Ei gude wie“ ins Frühjahr. „Volle Lotte“ fährt das Publikum dann nach „St. Tropez am Baggersee“. Aber auch ältere Folklore-Songs sorgen für Stimmung; das berühmte „Heile, heile Gänsej“ hat doch jeder im Ohr – genauso wie das mittelhessische Kinderlied „Aram Sam Sam“. „Geb' dem Kind sei Nuddelche“ ist die Beschwichtigung, falls die Stimmung überkochen sollte. Daneben gibt es einen Kochkurs für hessische Spezialitäten, die Märchen der Gebrüder Grimm werden nach Vorgaben des Publikums neu erzählt, und zwei Jungväter erzählen von den Freuden des frischgebackenen Papas. Hessische Spitzensportler versuchen, die Grenze zu Sachsenhausen zu überwinden, scheitern aber am Fitnessprogramm der Landesregierung. Und Ehescheidung „uff Hesisch“ macht besonders viel Spaß. Schließlich wird das Geheimnis um den hessischen Handkäs' gelüftet. Zum guten Schluss jubeln alle „Zicke Zacke, hoi, hoi, hoi“ und singen, getreu der Devise „Hoppe, hoppe, Reiter“, das gute alte „Esel-Lied“. Jede Menge bunte Kostüme gibt es auch. Es spielen und singen Kyra



Hauck, Alexandra Bentz und Michael von Loefen. Das Äppelwoi-Theater ist im ehemaligen Kino im Schwedenpad in Bad Homburg zu finden. Karten kosten 22,50 Euro und sind ab sofort für alle Termine bei Tourist Info + Service im Kurhaus zu haben. Vorbestellungen unter Telefon 06172-1783710 oder 1783712. Tickets sind auch an der Abendkasse, Telefon 06172-690407, erhältlich. Weitere Infos im Internet unter [www.deutsches-aepelwoi-theater.de](http://www.deutsches-aepelwoi-theater.de). Foto: Äppelwoi-Theater

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

**BRAUM**  
KLASSE. ZU HAUSE.

Kirdorfer Str. 42 • 61350 Bad Homburg

neusehland  
Mein Augenoptiker

Louisenstr. 71 • 61348 Bad Homburg

opti  
WOHNWELT

Weierstraße 9  
35510 Butzbach-Griedel

EP:Electro Roos

Breitestr. 10  
61267 Neu-Anspach

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

## VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

### Veranstaltungen

#### Donnerstag, 2. März

**Detektiv-Seminar**, Kinder von 8-12 Jahren, Stadtbücherei, Institut Garnier 1, 15-17.30 Uhr

#### Freitag, 3. März

**Konzert**, „Irish & Own“ mit Paddy Schmidt, Garniers Keller, 20.30 Uhr

#### Samstag, 4. März

**Englische Vorlesestunde** mit Emily Thorne, für Kinder ab vier Jahre, Stadtbücherei, Institut Garnier 1, 11 Uhr

**Konzert**, Michael Diehl und sein „Zehn-Finger-Orchester“, Garniers Keller, 20 Uhr

#### Mittwoch, 8. März

**Konzert**, „L'amour und Glück“ mit Doris Friedmann, Garniers Keller, 20 Uhr

#### Freitag, 10. März

**Kabarett**, „Ultimo – Die Jubiläumstour“ mit Timo Wopp, Forum Friedrichsdorf, 20 Uhr

### Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70  
(Telefon 06175-1039; [www.kinokoepfern.de](http://www.kinokoepfern.de))

Keine Vorstellung

Donnerstag

Caveman

Montag 20 Uhr

Acht Berge

Samstag + Dienstag 20 Uhr

Der Geschmack der kleinen Dinge

Freitag + Sonntag 20 Uhr

Samstag, Dienstag + Mittwoch 17 Uhr

Vogelperspektiven

Freitag + Sonntag 17 Uhr

Was man von hier aus sehen kann

Mittwoch 20 Uhr

Die drei Fragezeichen ???

Samstag + Sonntag 15 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

### Donnerstag, 2. März

**Lilien-Apotheke**, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406

**Birken-Apotheke**, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

### Freitag, 3. März

**Dornbach-Apotheke**, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

### Samstag, 4. März

**Hochtaunus-Apotheke**, Bad Homburg Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

### Sonntag, 5. März

**Nord Apotheke**, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

### Montag, 6. März

**Engel-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

### Dienstag, 7. März

**Bären-Apotheke**, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

### Mittwoch, 8. März

**Stern-Apotheke**, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

### Donnerstag, 9. März

**Stern-Apotheke**, Oberursel-Stierstadt, Tannusstraße 24a, Tel. 06171-73807

**Hardtwald-Apotheke**, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

### Freitag, 10. März

**Liebig-Apotheke**, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431

**Brunnen-Apotheke**, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

### Samstag, 11. März

**Apotheke an den 3 Hasen**, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

### Sonntag, 12. März

**Park-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

### Notrufe

<b>Polizei</b>	110
<b>Feuerwehr/Notarzt</b>	112
<b>Zentrale Rettungsleitstelle</b> des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
<b>Zahnärztlicher Notdienst</b>	01805-607011
<b>Hochtaunus-Klinik</b> Bad Homburg	06172-140
<b>Polizeistation</b> Saalburgstraße 116	06172-1200
<b>Sperr-Notruf für Karten</b>	116116
<b>Notruftelefon für Kinder und Jugendliche</b>	116111
<b>Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“</b>	08000-116016
<b>Telefonseelsorge</b>	0800-1110111 0800-1110222

### Stadtwerke Bad Homburg

Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

### Mainova AG

für Friedrichsdorf 069-21388-110

### Syna GmbH

Stromversorgung 0800 7962787

### Wochenend-Notdienst der Innung

Sanitär und Heizung 06172-26112

### Oberhessische Versorgungsbetriebe

AG

für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031-821

**Giftinformationszentrale** 06131-232466

### Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

### ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg  
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr  
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr  
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

### Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

### Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main  
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr  
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch  
unser neues  
Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)

# Aber das Licht der ...

(Fortsetzung von Seite 1)

st es sehr schwer, von vorne anzufangen – aber es motiviert mich, meiner Stadt hier so nützlich wie möglich zu sein.“

Die ausdrucksvollen Gesänge des ukrainischen Chors „Bozhedary“ stiegen in die Kuppel der Erlöserkirche und zeugten von der Lebenskraft der Betroffenen in all dem Leid. Pastoralassistentin Silvia Kessler von St. Marien betete für „unsere Geschwister, die durch Gewalt vertrieben wurden und in Nachbarländern der Ukraine Ruhe suchen“. Pastor Horst Weinmann von der Evangelischen Gemeinschaft gab mit Psalm 142 der Hoffnung aller in Not Schreienden Ausdruck: „Aber du, Herr, bist meine Zuflucht.“

Über die Lage der befreundeten Baptisten-Gemeinde in Cherson berichteten Pastor Ha-

rald Kufner und eine Vertreterin der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Bad Homburg. „Wir blicken auf eine Katastrophe, kein Brot, keine Medikamente, unsere Versorgungsanlagen sind zerstört. Die Menschen hier kommen jetzt in die Orte um Cherson herum zurück, in bittere Armut, die Schulkinder haben keinen Unterricht, und die Kinderspielplätze sind durch die Russen vermint worden“, so die Baptisten aus Cherson.

Nach Gebeten von Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek und Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor zündeten Gottesdienst-Teilnehmer in der Taufkapelle der Kirche Kerzen an. Pfarrer Andreas Hannemann appellierte an die Menschen hier, weiter zu helfen: „Die Situation bringt zunehmend für alle mehr Lasten, aber wir ahnen, dass die Gesichter, die wir dort im Krieg sehen, unsere Gesichter sein könnten.“

## Kramer und Krassnitzer in „Chocolat“

Wer kennt nicht Lasse Hallströms charmanter Kinohit „Chocolat“ mit Juliette Binoche, Johnny Depp und Alfred Molina? Am Samstag, 4. März, schlüpfen im Kurtheater Bad Homburg die bekannten Schauspieler Ann-Kathrin Kramer und Harald Krassnitzer in die Rollen und bieten zusammen mit dem Ensemble „Les Manouches du Tannes“ eine höchst unterhaltsame, musikalische Lesung um die Chocolatière Vivianne, ihre Tochter Anouk und den strengen Dorfpfarrer Reynaud. Eintrittskarten für den Abend sind erhältlich bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, bei Frankfurt Ticket Rhein-Main (www.frankfurtticket.de), an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Foto: S. Nimmessgern



## Benefizspiel für Erdbebenopfer

**Bad Homburg (hw).** Der FSV Frankfurt 1899 sowie das Sportbüro und das Amt für interkulturelle Angelegenheiten der Stadt Bad Homburg laden anlässlich der Internationalen Wochen gegen Rassismus, die von Montag, 20. März bis Sonntag, 2. April läuft, zu einem Fußball-Benefizspiel ein. Die erste Mannschaft des Regionalligisten tritt gegen eine Bad Homburger Stadtauswahl an. Zum Team Bad Homburg gehören Spieler folgender Vereine: SG Ober-Erlenbach, Spielvereinigung Bomber Bad Homburg, SGK Bad Homburg, Vatan Spor Bad Homburg und DJK Bad Homburg. Das Match findet am Dienstag, 14. März, statt. Anpfiff ist um 19 Uhr auf dem Sportgelände „Am Wiesenborn“ in Kirdorf. Die Einnahmen aus dem Benefizspiel sollen den Opfern des Erdbebens in der Türkei und Syrien zugutekommen.

„Wir freuen uns sehr, mit dem FSV Frankfurt einen attraktiven Partner für unser Benefizspiel gefunden zu haben“, erklärt Bürgermeister und Schirmherr Dr. Oliver Jedynek. Leider seien Aktionen wie die Internationalen Wochen gegen Rassismus, die in diesem Jahr unter dem Motto „Misch dich ein“ steht, noch immer notwendig, um sich gegen Rassismus, Diskriminierung und Benachteiligung in jeglicher Form zu positionieren.

Allein in der Regionalligamannschaft des Bornheimer Traditionsvereins sind Spieler aus insgesamt 18 verschiedenen Nationen vertreten. „Als der FSV Frankfurt die Anfrage erhalten hat“, so Thomas Brendel, Sportlicher Leiter des FSV Frankfurt, „mussten wir nicht lange überlegen und haben unsere Teilnahme zugesichert. Es ist nach wie vor enorm wichtig, nicht nur auf dem Fußballplatz gegen Rassismus und Diskriminierung vorzugehen. Wir freuen uns sehr, mit diesem Freundschaftsspiel einmal mehr ein Zeichen gegen Rassis-

mus in jeglicher Art und Weise setzen zu können und hoffen damit beitragen zu können, dass Respekt gegenüber eines jeden, nicht nur auf dem Fußballplatz, eine Selbstverständlichkeit ist und bleibt.“

Die Bad Homburger Auswahlmannschaft wird vom Welt- und Europameister Andreas Möller gecoacht. Für das einheitliche Outfit der Bad Homburger Kicker sorgt das in Ober-Erlenbach ansässige Sportgeschäft Schaub in Ober-Erlenbach, die den Trikotsatz auch mit-sponsoren. Geleitet wird das Benefizspiel von einem Schiedsrichtergespann der Schiedsrichtervereinigung des Hochtaunuskreises.

„Hausherr“ ist am Dienstag, 14. März, die SGK Bad Homburg, deren Mitglieder sich auch um den Ablauf kümmern werden. Dazu zählen unter anderem die Abendkasse, die Bewirtschaftung – auf die Besucher warten die Sportplatz-, „Klassiker“ Rinds- oder Bratwurst, Brezel, Softgetränke und Bier – und alles Logistische. Der Leiter des Bad Homburger Sportbüros, Süleyman Karaduman, betont: „Unser Dank gilt allen Vereinen, die sich rund um das Benefizspiel engagieren.“ Als Gäste werden auch Vertreter der politischen Gremien sowie Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek und Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor erwartet. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Aus organisatorischen Gründen wurde die Partie vorverlegt und fällt somit nicht genau in den bundesweiten Aktionszeitraum der Internationalen Wochen gegen Rassismus. In Bad Homburg startet das weitere Programm hierzu am Dienstag, 21. März, mit einer Lesung unter dem Titel „Nicht mein Rassismus“ in der Stadtbibliothek. Es folgen eine Führung, Workshops, ein Aktionsstand und Aktionen an den Schulen. Das genaue Programm wird noch bekannt gegeben.

## HCV trauert um Hans Deimert

**Bad Homburg (hw).** Die sonst „Lachenden Herzen“ des Homburger Carneval-Verein 1902 trauern um ihr langjähriges Mitglied Hans Deimert. Hans Deimert verstarb am 11. Januar und wird am 7. März auf dem Friedhof in Dornholzhausen im Kreise seiner Familie und Freunde beigesetzt. Deimert war seit 2001 Mitglied im HCV und unterstützte seinen Verein mit voller Kraft. „Besonders wohl fühlte er sich beim Bühnen- und Wagenbau, bei Festen und vor allen Dingen als Organisator hinter der Bühne an unseren Fremdensitzungen. Er war der Ruhepol, wenn Vortragende und Tänzer nervös vor ihrem Auftritt waren. Liebevoll wurde er von den Mitgliedern ‚Papa‘ genannt. Besonders schmerzlich wurde er während der letzten Kampagne, die erst ein paar Tage vorbei ist, vermisst. Der Homburger Carneval-Verein 1902 verliert mit Hans Deimert eine Persönlichkeit und einen mehr als liebenswerten Menschen.“ Die aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie“, schreibt der Verein.

## JFV-Flohmärkte

**Bad Homburg (hw).** Am Samstag, 11. März, richtet der Jugend-Förder-Verein Bad Homburg (JFV) Flohmärkte in der Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße 15, von 10 bis 16 Uhr.

## Schnäppchensuche

**Bad Homburg (hw).** Am Samstag, 11. März, findet von 10 bis 12 Uhr vor der Erlöserkirche, Dorotheenstraße 3, ein Basar für Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher und vieles weitere an Selbstverkäuferständen statt. Auch wird es einen Kuchenbasar und Kinderbetreuung geben.

## Bücherflohmarkt

**Bad Homburg (hw).** Das Büchereiteam der Bücherei Am Schwesternhaus 2 lädt von Donnerstag, 9. März, bis Mittwoch, 15. März, zu einem großen Bücherflohmarkt in die Räume der Bücherei ein. Während der Öffnungszeiten – donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr und samstags von 17.30 bis 18.30 Uhr – können Interessierte stöbern und Interessantes und Lesenswertes für alle Altersgruppen finden.

## Infoabend Testament

**Hochtaunus (how).** Am Mittwoch, 15. März, von 18 bis 19.30 Uhr bietet der Betreuungsverein der Lebenshilfe Hochtaunus eine Informationsveranstaltung zum Thema „Informationen und Fragen zum Behinderten-testament“ an. Dabei geht es um Fragen wie: Was ist ein Testament? Was muss man bei der Erstellung eines Testaments beachten? Welche Rangfolgen gibt es beim Erbe? Was ist insbesondere beim Behinderten-testament zu beachten. Referent ist der Rechtsanwalt Christian Winter von der Rechtsanwaltskanzlei Asfour & Asfour in Bad Homburg. Treffpunkt ist um 18 Uhr das „Haus der Offenen Hilfen“ der Lebenshilfe Hochtaunus, Oberer Mittelweg 20. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 06172-182990 oder 24275, E-Mail: bv@lebenshilfe-hochtaunus.de.

Entdecke die neuen Styles von

**SKECHERS**

**Schuh-SPAHR**  
HOLZWEG 16, OBERURSEL

Frühlingsgefühle werden noch intensiver, wenn man sie in Gold oder Silber fasst.

GOLDSCHMIEDE BEATE SCHELLHAS  
AM HOULLER PLATZ 9, FRIEDRICHSDORF

**Blitzschnell · Blitzsauber**  
Am 2. Donnerstag des Monats  
**Happy Hour 30 %**  
Hemd von Hand gebügelt € 2,10 auf Textilreinigung  
ausgenommen Angebote, Wäsche, Teppichreinigung, Lederreinigung etc.  
**Blitz-Textilreinigung**  
Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38

**Schöner Leben**  
Ambulante Pflegedienste  
Beratung | Pflege | Betreuung | Haushaltshilfe  
Alles aus einer Hand, für Ihre Liebsten nur das Beste.  
Tel. 069-26944521 | Mobil 0176-47013218

**BettenZellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG  
**BETTEN-ZELLEKENS**  
169 Jahre alt und kein bisschen müde  
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg  
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt  
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt  
www.betten-zellekens.de 069/42000-0

Die **Bad Homburger Woche** sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Wallstr./Neue Mauerstr./Schulberg

Mondorfer Weg / Exeterweg / In den Hessengärten

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

## „TaunaCrowd“: Stadtwerke unterstützen gemeinsam Vereine

**Hochtaunus** (how). Bereits seit vier Jahren bieten die Stadtwerke Oberursel gemeinnützigen Vereinen und Initiativen im Hochtaunuskreis mit der Crowdfunding-Plattform „TaunaCrowd“ die Möglichkeit, online Geld für ihre Herzensprojekte zu sammeln. Jetzt haben die Stadtwerke Oberursel einen Partner ins Boot geholt: Seit 1. Februar unterstützen die Stadtwerke Bad Homburg die Projekte auf der „TaunaCrowd“ über den gemeinsamen „TaunaCrowd“-Fördertopf.

„Wir haben uns über die Kooperationsanfrage gefreut“, so Julia Antoni, Geschäftsführerin der Stadtwerke Oberursel. „Die Crowdfunding-Plattform „TaunaCrowd“ ist eine konkrete Umsetzung unseres gesellschaftlichen Engagements. Sie ermöglicht es, den gemeinnützigen Vereinen und Initiativen ihre Projekte einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen und auf vielfältige Weise zu profitieren: finanziell, zur Mitgliederwerbung, zur Förderung eines positiven Wir-Gefühls und der Bekanntheit der Projekte oder des Vereins. Wir glauben, gemeinsam eine höhere

Reichweite und Bekanntheit sowie eine größere Nutzung der Plattform zu erreichen. Dies wiederum bringt nicht nur den startenden Projekten eine größere Sichtbarkeit, sondern auch unserem Engagement als lokal benachbarte Stadtwerke“, ergänzt sie. „Gemeinsam mit den Stadtwerken Bad Homburg können wir den auf der „TaunaCrowd“ startenden Projekten nicht nur eine höhere Förderung ermöglichen, sondern auch mehr potenzielle Unterstützer erreichen, was die Plattform attraktiver macht“, ist sich Julia Antoni sicher.

Dr. Oliver Jedynak, Bürgermeister der Stadt Bad Homburg, freut sich ebenfalls auf die zukünftige Zusammenarbeit: „Die Stadt Bad Homburg und die Stadtwerke Bad Homburg fanden die Idee, Gelder über Crowdfunding zu generieren, in Zeiten immer geringer werdenden Budgets sehr attraktiv, um neben klassischem Sponsoring die in den letzten Jahren finanziell stark

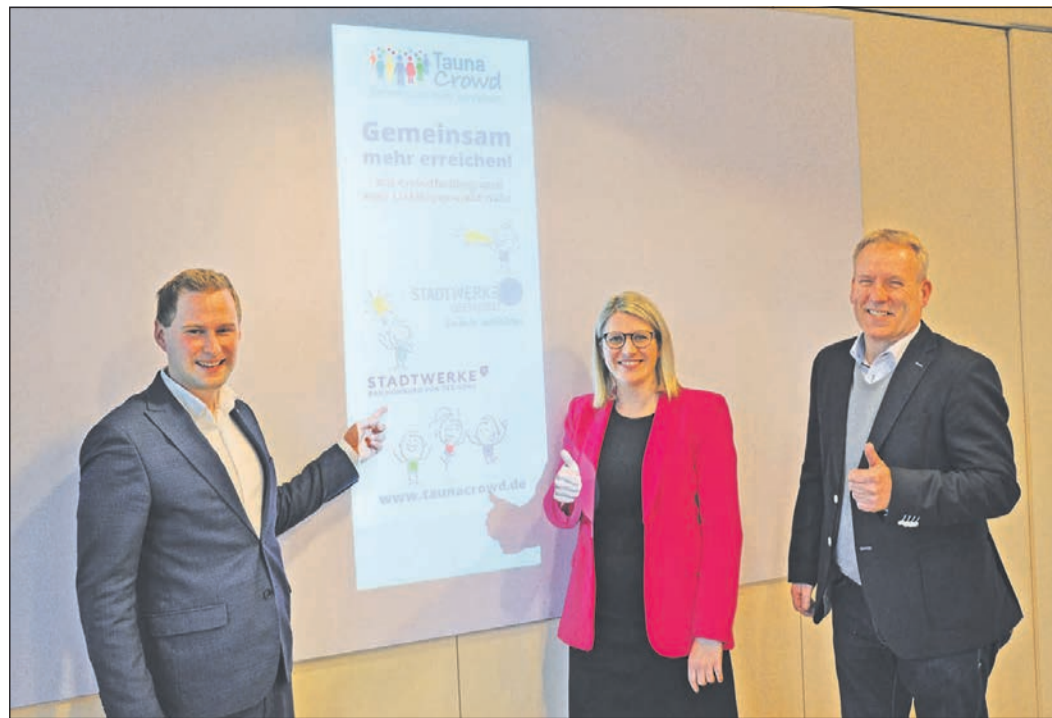
gebeutelten Vereine besser unterstützen zu können. Die „TaunaCrowd“ der Stadtwerke Oberursel ist eine bereits gut etablierte und funktionierende Plattform und bietet daher die Möglichkeit, Ressourcen und Kompetenzen zu bündeln, um damit effizient die hohe Anzahl an Spenden- und Sponsoring-Anfragen über die Plattform zu unterstützen.“

Ralf Schroedter, Kaufmännischer Direktor der Stadtwerke Bad Homburg, ergänzt: „Nach ersten Gesprächen mit den Stadtwerken Oberursel war schnell klar, dass eine gemeinsame Crowdfunding-Plattform für den gesamten Hochtaunuskreis sehr sinnvoll ist, um mit gemeinsamen Aktivitäten eine höhere Reichweite zu erzielen. Außer finanziellen Überlegungen hat uns zudem überzeugt, dass die Kolleginnen aus Oberursel bereits Erfahrung im Crowdfunding haben, wovon wir jetzt profitieren. Daher freuen wir uns besonders, dass wir unsere Kooperation mit einer gemeinsamen Oster-Aktion – dem „SpendenEi“ 2023 – starten können“, erläutert er.

Die Zusammenarbeit beginnt direkt mit der aufmerksamkeitsstarken Oster-Aktion. Bereits in den vergangenen zwei Jahren hatten die Stadtwerke Oberursel mit dem „SpendenEi“ einen besonderen Ostergruß verschickt: eine Osterkarte mit einem Spenden-Code, den ihre Kunden für ihr Lieblingsprojekt auf der „TaunaCrowd“ einlösen konnten. Aber auch jeder andere konnte eines der insgesamt acht bis neun parallel startenden Projekte unterstützen. 18 Projekte konnten im Rahmen der beiden Aktionen erfolgreich umgesetzt werden und erhielten insgesamt eine Fördersumme von über 75 000 Euro. Aufgrund dieses großen Erfolgs werden die beiden Kooperationspartner das „SpendenEi“ dieses Jahr gemeinsam wiederholen.

Die „SpendenEi“-Aktion findet vom 30. März bis zum 4. Mai statt. In diesem Zeitraum können gemeinnützige Initiativen und Vereine aus dem Hochtaunuskreis auf der „TaunaCrowd“ Geld für ihre Projekte sammeln. Zusätzliche finanzielle Unterstützung erhalten die Projekte nicht nur über den „TaunaCrowd“-Fördertopf, den die Stadtwerke Oberursel und Stadtwerke Bad Homburg während der Aktion auf monatlich 1000 Euro erhöhen, sondern auch über die Einlösung der Spenden-Voucher, die Kunden der beiden Stadtwerke erhalten. Zu jeder Spende ab zehn Euro, die ein Projekt erhält, geben die beiden Unternehmen zusätzlich fünf Euro aus dem „TaunaCrowd“-Fördertopf dazu.

Wer bei der Aktion mitmachen will, sollte sein Projekt bis spätestens 13. März auf der „TaunaCrowd“ angelegt haben. Im Internet unter [www.taunacrowd.de/projects/overview/](http://www.taunacrowd.de/projects/overview/) können sich alle Interessenten die Projekte anschauen, die bereits über die „TaunaCrowd“ erfolgreich finanziert wurden. Die Stadtwerke Oberursel und Stadtwerke Bad Homburg bieten gemeinsam mit ihrem Crowdfunding-Partner „fairlaid“ am Mittwoch, 9. März, um 17.30 Uhr ein kostenloses Webinar mit Tipps und Tricks rund um Crowdfunding und das „SpendenEi“ an. Detaillierte Informationen dazu im Internet



Dr. Oliver Jedynak, Julia Antoni und Ralf Schroedter (v. l.) freuen sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit bei der „TaunaCrowd“. Foto: Königslehner

unter [www.taunacrowd.de/spenden-ei23](http://www.taunacrowd.de/spenden-ei23) Die „TaunaCrowd“ funktioniert nach dem Alles-oder-nichts-Prinzip: Projektstarter, die finanzielle Unterstützung für die Umsetzung eines gemeinnützigen Projekts benötigen, beschreiben es auf der Crowdfunding-Plattform. Der Förderbedarf und der Spendenzeitraum werden auf der „TaunaCrowd“ öffentlich gemacht. Innerhalb von maximal 60 Tagen können die Projektstarter bei Familie, Freunden und Bekannten sowie über soziale Netzwerke und sonstige Medien für ihr Projekt werben und Geld zur Verwirklichung ihres Lieblingsprojekts einsammeln. Wenn die anfangs definierte Summe zusammenkommt, wird der Betrag ausgezahlt. Wird das Ziel verfehlt, erhalten die Unterstützer ihr Geld automatisch zurück. Sollte mehr Geld für ein Projekt zusammenkommen als ursprünglich geplant, profitieren die Projektstarter, denn das Crowdfunding ist nach oben offen.

Weitere Informationen zur „TaunaCrowd“ gibt es im Internet unter [www.taunacrowd.de](http://www.taunacrowd.de) oder unter Telefon 06171-509134.

**Genießer-Samstag**  
**BAD HOMBURG**  
 Der Treffpunkt am Kurhaus.  
 Jeden ersten Samstag im Monat,  
 11-18 Uhr.  
*Verweilen und erleben!*  
 Partner des Genießer-Samstags:  
**Meiss**  
 Wohnen | Kochen | Entspannen | Texten

**Genießer-Samstag**  
**BAD HOMBURG**  
 Der Treffpunkt am Kurhaus.  
 Jeden ersten Samstag im Monat,  
 11-18 Uhr.  
*Verweilen und erleben!*  
 Partner des Genießer-Samstags:  
**Meiss**  
 Wohnen | Kochen | Entspannen | Texten

### Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche

Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

## Gefeierte Jazz-Band im Speicher



Am Freitag, 10. März, ist „The Jakob Manz Project“ im Speicher des Kulturbahnhofs Bad Homburg zu erleben. Der 22-jährige Saxofonist Jakob Manz, ausgezeichnet unter anderem mit dem Jazz-Preis des Landes Baden-Württemberg 2022, zählt zu den erfolgreichsten Musikern des jungen deutschen Jazz. Seine Band spielt einen sehr groovigen Jazz, der durch mit zahlreichen Einflüssen aus Funk, Soul, Pop, Filmmusik, Hip-Hop, Rock oder Weltmusik angereichert ist. „The Jakob Manz Project“ verspricht einen energetisierenden Abend, den man so schnell nicht vergisst. Tickets gibt es bei Frankfurt Ticket RheinMain, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Foto: Thomas Kiehl

## Wer möchte Laternenkönigin werden?

**Bad Homburg** (hw). Die Fastnachtslieder sind gesungen, die Helaus sind verklungen, und nach der 5. Jahreszeit ist wieder „vor dem Laternenfest“. Die Regentschaft von Laternenkönigin Lisa I. endet im August, und für 2023 wird eine Nachfolgerin gesucht, die am Samstag, 26. August, im Kurpark gekrönt werden soll. Junge Frauen im Alter zwischen 20 und 28 Jahren, die in Bad Homburg wohnen und das Fest, das vom 1. bis 4. September gefeiert werden soll, als Regentin repräsentieren möchten, können sich ab jetzt für das Amt

der Laternenkönigin bewerben. Eigene Kosten entstehen der Laternenkönigin nicht. Ausführliche Informationen für die Bewerbung und zum weiteren Verlauf der ein Jahr dauernden Regentschaft gibt es im Internet unter [www.laternenfest.de](http://www.laternenfest.de).

Bewerbungen mit Lebenslauf und Fotos werden bis zum 14. April erbeten und sind zu richten an den Laternenfestverein, Vorsitzender Gerhard Scheuer, Frankfurter Landstraße 15 in Bad Homburg, oder per E-Mail an [info@laternenfest.de](mailto:info@laternenfest.de).

## „Interstellar Overdrive“ in der Englischen Kirche

**Bad Homburg** (hw). Die „Pink Floyd“-Tribute-Band „Interstellar Overdrive“ kommt am Freitag, 17. März, um 20.30 Uhr in das Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz. Im Summer of Love 1967 gründete sich eine Band, die in den folgenden Jahren die Welt auf einen musikalischen Trip schicken sollte, der von wabernden Klängen, mystischen Soundorgien, psychedelischen Hörbildern und purpurfarbenen Lichterschwadern durchzogen wurde: „Pink Floyd“. 30 Jahre später – Sommer 1997: „Interstellar Over-

drive“ nimmt in Form der Wiesbadener Band gleichen Namens materielle Gestalt an. Zu Beginn noch als Geheimtipp gehandelt, entwickelt sich die Band in den kommenden Jahren zu einem Erlebnis der besonderen Art. Die sechs Musiker haben es sich zur Aufgabe gemacht, ihr Publikum in den mystischen Bann der abgehobenen Klänge von „Pink Floyd“ zu ziehen. Eintritt: 20 Euro, ermäßigt 15 Euro. Karten sind an allen Vorverkaufsstellen in Bad Homburg und im Internet unter [www.bad-homburg.de/englischekirche](http://www.bad-homburg.de/englischekirche) zu haben.

# Erster Platz für „Bienenretter“ Alex Tönnes von dem KFG

**Bad Homburg (hw).** Bienen spielen eine zentrale Rolle für den Erhalt des Ökosystems, doch seit Jahren stirbt weltweit ein Großteil der Bienenpopulationen. Außer dem Einfluss des Menschen ist dieses Sterben jedoch vor allem einem Parasiten zuzuschreiben – der Varroamilbe. KFG-Schüler Alex Tönnes (Q2) nahm dies zum Anlass, um im Rahmen des bundesweiten Wettbewerbs „Jugend forscht“ nach Möglichkeiten zu suchen, um diesen Prozess zu verlangsamen und bestenfalls zu stoppen. Sein Ansatz ist ebenso simpel wie genial: Wenn die Bienen durch einen Parasiten gestört werden, wer frisst dann den Parasiten? Mit seinem Forschungsansatz gewann Alex Tönnes vor Kurzem den Regionalwettbewerb Rhein-Main-West im Frankfurter Senckenberg Naturmuseum. Er beeindruckte an seinem Stand viele interessierte Besucher, aber auch die Jury. Die Idee und Umsetzung des Projekts war den Juroren einen ersten Platz wert.

Die Varroamilben gelten als Hauptgrund für das weltweite Sterben von Bienenvölkern. Im Durchschnitt sterben zehn bis 15 Prozent der Bienenvölker pro Jahr durch den Befall mit der Varroamilbe ab – rund 150 000 Völker insgesamt jährlich. Nach einem Milben-Befall zeigt die Bienen-Brut Entwicklungsstörungen und stirbt meist rasch nach dem Schlüpfen. Erwachsene Bienen haben ein geschwächtes Immunsystem und kommen nicht durch den Winter. Die Entgiftung funktioniert nicht mehr, und Bienen sind anfälliger gegen Pestizide und andere körperfremde chemische Stoffe, Xenobiotica genannt. Das ist besonders brisant, weil die Milbe auch Viren und Bakterien in den Bienenstock einschleppt. Jedoch hat die Varroamilbe einen Fressfeind: den heimischen Bücherskorpion. Um den Bücherskorpion einsetzen zu können, braucht man eine zuverlässige und einfache Methode, ihn zu halten und zu vermehren. Alex Tönnes hat über zwei Jahre lang zu Hause einen Zuchtansatz entwickelt, bei dem der Hauptbestandteil einfach zugängliches Kleintierstreu ist. Sobald der Zuchtansatz steht, ist die Pflege einfach. Nach sechs bis acht Wochen ist die Population der Bücherskorpione deutlich gewachsen. Insgesamt betrachtet bietet die von Tönnes vorgeschlagene Aufzuchtmöglichkeit von Bücherskorpionen effektive, kostensparende und ökologische Einsatzmöglichkeiten bei der Bekämpfung unter anderem der Varroamilbe. Im nächsten Schritt soll nun

der Schutz von Bienenvölkern durch Bücherskorpione direkt nachweisen werden.

## Bundesfinale in Bremen

Anfang Februar begannen bundesweit die Wettbewerbe der 58. Runde von „Jugend forscht“. Die Jungforscher präsentieren ihre kreativen Projekte zunächst bei den Regionalwettbewerben im ganzen Bundesgebiet einer Jury und der Öffentlichkeit. Für die aktuelle Runde von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb haben sich 9386 junge MINT-Talente angemeldet. Mit diesem herausragenden Engagement leistet der Wettbewerb einen wichtigen Beitrag, die Nachwuchskräfte in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu finden und zu fördern, die in Wirtschaft und Wissenschaft dringend benötigt werden.

Die Sieger der Regionalebene qualifizieren sich für die Landeswettbewerbe, die Mitte März beginnen. Den Abschluss der 58. Runde von „Jugend forscht“ bildet das Bundesfinale vom 18. bis 21. Mai in Bremen – gemeinsam ausgerichtet von den Unternehmensverbänden im Lande Bremen als Bundespatre und der Stiftung „Jugend forscht“. Die Schulgemeinde des KFG wünscht Alex Tönnes Erfolg und gute Nerven.



KFG-Schüler Alex Tönnes beeindruckt an seinem Stand viele interessierte Besucher, aber auch die Jury. Foto: KFG

## An der Gedächtniskirche

**Bad Homburg (hw).** Wegen der Verlegung von Gas- und Wasserleitungen ist seit Mittwoch, 1. März, in der Straße An der Gedächtniskirche eine Vollsperrung eingerichtet. Die Zufahrt zu den Grundstücken in der Straße An der Gedächtniskirche ist vom Götzenmühlweg aus für Einsatz- und Rettungskräfte jederzeit gewährleistet. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis 2. Juni andauern.

## Briefmarken

**Bad Homburg (hw).** Der Verein für Briefmarkenkunde Bad Homburg kündigt seinen nächsten Tauschtag an. Briefmarken können am Sonntag, 19. März, ab 9.30 Uhr im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof, getauscht werden.

## TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de  
Kronberger Straße 5 • 61440 Oberursel • Tel. 0 61 71 / 6 30 40

# Wie funktioniert die Fütterung von Wildvögeln im Winter?

**Bad Homburg (hw).** Die Ortsgruppe des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) in Bad Homburg gibt Tipps zum Füttern von Wildvögeln im Winter. „Das Füttern der Wildvögel wird seit Jahren kontrovers diskutiert. Tatsache ist jedoch, dass die Zahl der Wildvögel seit etwa 1980 rapide abnimmt. Schuld daran ist neben der Flurbereinigung in der Landwirtschaft der massive Einsatz von Pestiziden, der zu einem starken Rückgang der Insekten geführt hat, die eine wichtige Nahrung für Vögel sind, sowie nicht zuletzt der starke Rückgang der biologischen Vielfalt auch in privaten Gärten“, heißt es.

Viele Gartenbesitzer mähen ihren Rasen wöchentlich. Durch nicht reife Pflanzensamen vernichten sie ganzjährig wichtiges Vogelfutter. „Verblühte Pflanzenstängel werden spätestens im Winter entfernt, so dass damit ebenfalls wertvolles Vogelfutter verloren geht, sowie auch ein Winterschutz für Insekten. Durch das Wegkehren von Laub aus den Beeten verlieren ebenfalls Insekten und Böden ihren Schutz. Die für die wasserspeichernde Humusschicht wertvollen Blätter und sonstigen Pflanzenbestandteile stellen zudem eine wichtige Nahrungsquelle für die für den Garten und auch Vögel so wichtigen Regenwürmer dar“, schreibt der BUND. Gegner von Vogel-

fütterung argumentieren, es handele sich in diesem Herbst und Winter um ein so genanntes Mastjahr, da es besonders viele Eicheln, Bucheckern und Kastanien in der Natur gibt, daher sei es überflüssig, Vögel zuzufüttern. „Das mag für bestimmte Vogelarten der Fall sein, doch leider ernähren sich viele Vogelarten wie Amsel, Rotkehlchen oder Zaunkönig nicht von dicken Kernen, sondern von feinkörnigen Sämereien sowie Insekten und Würmern.“ Der BUND rät dazu, insbesondere die Weichfresser wie Amsel und Co. bei Schnee und Frost mit Haferflocken in etwas Sonnenblumenöl oder auch mit ungeschwefelten Rosinen, Apfelstücken oder Mohnsamen zuzufüttern. Rotkehlchen etwa suchen ihr Futter in Bodennähe und finden im Schnee nicht viel. Das Futter sollte nicht nass werden und auch nicht mit Futter für andere Vogelarten gemischt werden. „Ein Futterplatz in der Nähe von Sträuchern bietet Schutz vor Raubvögeln, sollte jedoch so freistehend sein, dass Katzen keine Chance haben. Futterhäuschen sollten regelmäßig mit heißem Wasser gereinigt werden.“ Meisenknödel sollten ohne Plastiknetze gekauft werden. Das Füttern sollte von Dezember bis etwa Februar erfolgen und ist bei Eis und Schnee besonders wichtig.

**Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0**  
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

# Vorbildliche Gründungsförderung

**Bad Homburg (hw).** Diese Woche ist zum sechsten Mal der Gründungsradar 2022 des Stifterverbands erschienen. Er vergleicht Hochschulprofile in der Gründungsförderung an deutschen Hochschulen. Zum zweiten Mal in Folge wurde die accadis Hochschule wegen ihrer vorbildlichen Gründungsförderung ausgezeichnet und zählt zu den Top 25 ihrer Größenklasse – kleine Hochschulen (weniger als 5000 Studierende). In dieser Kategorie setzte sich die Bildungsinstitution gegen 50 von insgesamt 64 Hochschulen durch und schaffte es im Ranking auf Platz 14. Der Stifterverband verzeichnet eine positive Entwicklung der Gründungen und Gründungsvorhaben im Vergleich zum Erhebungszeitraum 2019. So wurden für das Jahr 2021 insgesamt 2779 Gründungen von den teilnehmenden Hochschulen gemeldet – das sind etwa 12,8 Gründungen je 10 000 Studierende. Im Erhebungszeitraum 2019 lag diese Zahl noch bei 10,5 Gründungen. Auch die Zahl der Gründungsvorhaben ist von 7389 im Jahr 2019 deutlich auf 10 066 gestiegen. In Bad Homburg wird diese lebendige Gründungskultur durch ansprechende Angebote gefördert. Für die Auszeichnung war federführend das Team des accadis Institute of Entrepreneurship unter der Leitung von Dr. Andreas Walkenhorst verantwortlich. Auch das Bad Homburger Gründer- und Unternehmerzentrum „groundr“ hat durch die Unterstützung und Finanzierung – in Kooperation mit

der Stadt und der Taunus Sparkasse – des Instituts maßgeblich zum Erfolg der Gründungsförderung an der Hochschule beigetragen. Erst kürzlich entwickelte das accadis Institute of Entrepreneurship in Zusammenarbeit mit der Stadt und „groundr“ das „Bad Homburger Start-Up-Ökosystem“ – ein attraktives Netzwerk aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, von dem Gründende in allen Phasen profitieren. Beim Gründungsradar 2022 standen die Themen Nachhaltigkeit und Green Economy im Fokus. Die Ergebnisse zeigen, dass diese Themen bedeutende Schwerpunkte in der Gründungsförderung geworden sind. Bei etwa 73 Prozent der teilnehmenden Hochschulen findet sich das Thema Nachhaltigkeit in der Ausrichtung der Gründungsförderung wieder. Diesen Trend beobachtet man auch an der accadis Hochschule: So gründeten Studierende im Rahmen des Building Entrepreneurship-Programms zum Beispiel „Recovr-Clothing“ – ein Start-up, das zur Herstellung von Kleidung ausschließlich Bio-Baumwolle nutzt. Zudem bestehen fast alle Recovr-Produkte zu einem Anteil aus recyceltem PET. Auch das als Start-up des Jahres ausgezeichnete und stark durch das accadis Institute of Entrepreneurship geförderte Start-up „Preventio“ hat einen Nachhaltigkeitsfokus und entwickelt eine KI-basierte Software zur Vorhersage und Vermeidung von Gebäudeschäden.

## START IN DEN FRÜHLING

Holen Sie sich Farbe in den Garten!

**Ranunkel**  
Ranunculus asiaticus, versch. Farben, ohne Übertopf, 12 cm, Stück  
~~3.99~~  
**2.99**

aus eigener Anzucht

**Narzisse "Tête à Tête"**  
Narcissus cyclamineus, ohne Übertopf, 12 cm, Stück  
~~3.99~~  
**2.99**

**SONNTAGS VON 11 – 16 UHR FÜR SIE GEÖFFNET!\***

**Bellandris Pflanzerde**  
für alle Gehölze und Gartenpflanzen, 45 Liter (0.15 €/l) (Einzelpreis 7.99 €, 0.18 €/l)

**3 Sack**  
~~23.97~~  
**19.99**

**Oliven-Stämmchen**  
Olea europaea, 30 cm, Ø 35–45 cm, ca. 120 cm hoch

**Top-Preis**  
~~79 €~~  
**69 €**

**Glanzmispel**  
Photinia, immergrün und winterhart, tolle Blattfärbung der neuen Triebe, 7 Liter, ca. 80 cm hoch

**Top-Preis**  
~~29.99~~  
**24.99**

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.  
\*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.

Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr  
Sa.: 9 - 18 Uhr  
**So.: 11 - 16 Uhr**

**24/7** einkaufen!

online bestellen  
Lieferung nach Hause oder ins Gartencenter

www.mauk-gartenwelt.de

# Informationen zum Energiesparen

**Bad Homburg (hw).** Die Stadt betreibt seit vielen Jahren eine eigene Beratungsstelle für das Energiesparen und bietet auch vielfältige finanzielle Unterstützung für die Umsetzung von Maßnahmen an. Da sich die Nachfrage in diesem Jahr mehr als verdoppelt hat, sind persönliche Beratungstermine erst wieder ab Februar möglich. „Wir freuen uns, dass die Energieberatungsangebote der Stadt so rege genutzt werden“, sagt Bürgermeister und Nachhaltigkeitsdezernent Dr. Oliver Jedyak. „Aufgrund der hohen Nachfrage bitten wir um Verständnis, dass es zu Wartezeiten für die individuelle Beratung kommen kann.“

Um sich trotzdem zeitnah informieren zu können, empfiehlt das Klimaschutzmanagement folgende weitere Informations- und Beratungsangebote zu nutzen: Die Stadtwerke bieten auf ihrer Seite Informationen über einfach umzusetzende Energiespartipps, zu finden im Internet unter [www.stadtwerke-bad-homburg.de/energiesparen/](http://www.stadtwerke-bad-homburg.de/energiesparen/).

Auf den Seiten der bundesweit aktiven Verbraucherzentrale haben Bürger die Möglichkeit, sich telefonisch oder online beraten zu lassen – unter Telefon 0800-809802400 oder per Online-Kontaktformular <https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/online/> können Interessierte ihre Fragen zum Energiesparen, der Ursache hoher Strom- und Heizkosten, dem Einsatz regenerativer Energien oder der Auswahl von Heizsystemen oder Fördermöglichkeiten stellen.

Für eine persönliche Beratung können Bürger auch einen Video-Anruf oder einen Termin in einer Verbraucherzentrale in der Nähe vereinbaren. Diese Beratungen sind

kostenlos. Standorte sind zum Beispiel in Oberursel, Friedrichsdorf, Kronberg, Bad Vilbel oder Frankfurt. Eine Übersicht gibt es im Internet unter [verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/beratungsstellen/](https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/beratungsstellen/). Zudem bietet die Verbraucherzentrale eine Vielzahl an kostenlosen Online-Vorträgen zu den Themen Heizung, Bauen, erneuerbare Energie, energetische Sanierung oder effiziente Energienutzung. Diese finden meist am frühen Abend statt. Eine aktuelle Übersicht gibt es hier: <https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen/>. Menschen, die über ein geringes Einkommen verfügen, können sich auch an die kostenlose Beratungsstelle des „Stromspar-Checks“ wenden. Die Angebote gibt es im Internet unter [www.stromspar-check.de/telefonberatung/](http://www.stromspar-check.de/telefonberatung/).

Ein weiteres kostenloses Tool bietet die interaktive Internetseite der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft „co2online“. Hier können Interessierte über einfache Fragebögen zum Beispiel ihren eigenen Heiz- oder Stromverbrauch überprüfen und vergleichen. Außerdem gibt es auch hier Beratungen zu Fördermitteln. Die Angebote gibt es im Internet unter [www.co2online.de/service/energiesparchecks/](http://www.co2online.de/service/energiesparchecks/).

Über die Seite des Umweltbundesamts können Interessierte kostenlos die Broschüre „Energiesparen im Haushalt“ herunterladen: [www.umweltbundesamt.de/publikationen/energiesparen-im-haushalt](http://www.umweltbundesamt.de/publikationen/energiesparen-im-haushalt).

Die Energieberatung der Stadt Bad Homburg ist im Internet unter [www.bad-homburg.de/de/stadt/umwelt-und-klima/umwelt-und-klimaschutz/energieberatung](http://www.bad-homburg.de/de/stadt/umwelt-und-klima/umwelt-und-klimaschutz/energieberatung) zu finden.

# Taiwan im Fokus am Weltgebetstag

**Bad Homburg (hw).** Rund 180 Kilometer trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, 3. März, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde Gottesdienst. In Bad Homburg wird der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag am 3. März um 18 Uhr in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde, Sodener Straße 11 und 18 in Kirdorf, gefeiert. Das Vorbereitungsteam lädt zum Gottesdienst und zum anschließenden Umtrunk ein. Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner zählenden Pazifikstaats Taiwan ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahr-

hundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa zwei Prozent der Bevölkerung gelten noch als Indigene.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der nationalchinesischen Kuomintang vor den Kommunisten nach Taiwan. Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tigerstaaten“, sondern auch die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivisten fanden 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt. Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

# „Muckish“ bringt Irish Folk mit

**Bad Homburg (hw).** Irish Folk mit „Muckish“ gibt es am Donnerstag, 9. März, um 20 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz. Die Musik von „Muckish“ ist so vielfältig und zerklüftet wie die Gebirgsregion in Donegal mit ihren beeindruckenden Höhen und Tälern. Da wo „Muckish“ spielt, füh-

len sich die Zuhörer so heimelig wie an einem gemütlichen Abend am Kamin mit Anekdoten und Geschichten. Eintritt: 22 Euro, ermäßigt 19 Euro.

Tickets gibt es an allen Vorverkaufsstellen in Bad Homburg und im Internet unter [www.bad-homburg.de/englischekirche](http://www.bad-homburg.de/englischekirche).

Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

## Von rustikal bis fein – Die Gastronomie lädt ein



# Frühlingsbeginn allerorten – Zeit für die besonderen Genüsse dieser Saison



Der Frühling kommt! Er kommt immer irgendwann. Auf ihn ist Verlass. Kalendarisch fällt der Frühjahrsbeginn in diesem Jahr auf den 20. März. Vielleicht erfreut er uns aber auch schon ein wenig früher. Auf jeden Fall lässt er die Menschen mit ihrem Hunger auf Sonne, wärmere Temperaturen,

sprießende Pflanzen, Blumen und ausschlagende Bäume, der Lust auf das Wiedererwachen von Natur- und Tierwelt, auf Draußensitzen, Picknicken und mit dem Appetit auf herrliche Frühlingsge-

nüsse nicht im Stich. Im März, wenn es spürbar wärmer wird, steigt die Begeisterung für Narzissen, Tulpen, Hyazinthen und für bunte Farben überall. Kleidung, Sonnenschirme, Gartenstühle, Tischdekorationen, alles darf und soll jetzt in fröhlichem, farbenfrohem Erscheinungsbild Laune auf den Frühling machen. Vielleicht kann schon auf einem windgeschützten Balkon oder einer überdachten Terrasse ein leckeres Frühlingsfrühstück genossen werden. Wie wäre es mit einem luftigen, hellgelben Omelett, nebst knallroter Kirschtomaten und einem großen Stück blauweißen mit dem Ei verschmolzenen Gorgonzola für die deftige Note? Oder lieber frühstücken gehen, im Lieblingsrestaurant oder Café? Bad Homburgs Gastronomie hat diesbezüglich einiges zu bieten. Zum Mittagessen dann eine leichte, frische Pasta

**ม๊อ ไท**

**Erleben Sie bei uns** individuell auf Ihre Vorlieben abgestimmte, thailändische und vietnamesische Geschmackscompositionen. Lassen Sie sich von unseren Cocktailklassikern verwöhnen oder genießen Sie unsere Qualitätsweine. Wir freuen uns, Sie mit einem unvergleichbaren Abend im Maitai zu verzaubern.



Obergasse 14  
61348 Bad Homburg  
Tel. 06172 - 92 81 81  
[www.maitai-restaurant.de](http://www.maitai-restaurant.de)


Mo. - So. 11.30 Uhr - 15.00 Uhr  
und  
17.30 Uhr - 23.00 Uhr

in Lachssahnesoße oder samt Scampis. Dazu einen knackigen Salat mit Avocado, Mango, Walnüssen, Himbeeren und Granatapfelkernen sowie einen beschwingten Rosé im Glas. Natürlich schmeckt im Frühling auch Pizza

besonders gut. Etwa belegt mit Spinat, wildem Bärlauch, den es im März schon frisch gibt, oder einigen Stücken Ananas, Parmesan, Knoblauch und Auberginen. Unbedingt probiert werden sollte eine bei 480 Grad in 90 Sekunden gebackene, mit San Marzano-Tomaten und Mozzarella aus Campanien belegte Pizza. Wer jetzt allerdings schon an die Bikini- oder Badehosenfigur im Sommer denkt, ist mit asiatischen Speisen bestens beraten. Hähnchenbrust mit geröstetem Sesam in Pfefferminz-Limonensauce sowie ein



rotes oder grünes Rindfleischcurry mit Gemüse und Kokosnussmilch schmecken köstlich und sind genauso wie eine sauerscharfe Suppe mit Garnelen und Gemüse nach südlicher Art gut verträglich auch auf der Waage. Warum aber nicht auch einmal eine Sünde wagen? Mit einem Mega-Burger, einem goldbraunen Schnitzelchen und zum Nachtisch einen Flammkuchen mit samtiger Vanillecreme, auf der rote Beeren thronen oder einen Kaiserschmarrn mit Vanilleeis, Rosinen oder Apfelmus. Der Duft des Frühjahrs liegt schon in der Luft. Jetzt kommt die Zeit für die besonderen Genüsse.



**Berggasthof  
herzberg**

**Öffnungszeiten**



**Winter 1.10. bis 30.4.**

Mi und Do 11-18 Uhr  
Fr und Sa 11-20 Uhr  
Sonn- und Feiert. 11-18 Uhr  
Mo und Di Ruhetag

**Sommer 1.5. bis 30.9.**

Di bis Sa 11-20 Uhr  
Sonn- und Feiert. 11-18 Uhr  
Mo Ruhetag

Unter der Woche ist die Zufahrt mit dem Pkw erlaubt.

Tel.: 06172 / 764-6161  
Mobil: 0174 / 219-8654  
E-Mail: [info@gasthofherzberg.de](mailto:info@gasthofherzberg.de)  
[www.gasthofherzberg.de](http://www.gasthofherzberg.de)

## STEINOFEN-PIZZA



**480GRADI**  
PIZZERIA NAPOLETANA

MO-SO 11.30-22.00    [WWW.480GRADI.DE](http://WWW.480GRADI.DE)

LOUISENSTR. 33-37 | 61348 BAD HOMBURG | TEL. 06172 9956949



Nutzen Sie jetzt unseren App und webshop



**Auch mit Lieferservice!!!**  
Lieferung täglich von 11.30 - 14.30 Uhr und von 17.30 - 21.30 Uhr

Lassen Sie bei uns Ihren Alltag hinter sich und genießen Sie im gemütlich mediterranen Ambiente original italienische Steinofenpizza und andere Spezialitäten.

Wir sind täglich von:  
11.30 - 14.30 und  
17.30 - 22.00 Uhr in der  
Louisenstraße Nr. 9 für Sie da.

Tel. 0 61 72/682 66 83  
Fax 0 61 72/682 66 85

## Restaurant Café Molitor

Ab sofort wieder  
jeden Sonntag von 12-16 Uhr  
geöffnet  
... mit hausgebackenen Kuchen  
und regionaler Küche ...



61350 Bad Homburg  
Tel. (06172) 8020  
[www.hotel-molitor.de](http://www.hotel-molitor.de)  
Wir sind für Sie da.  
wie nur eine Familie es kann



Die Gonzenheimer Heimatforscher Karin und Ernst R. Henrich, die sich nach 40 Jahren aus dem aktiven Vereinsleben des Geschichtlichen Arbeitskreises Gonzenheim zurückziehen, stehen vor dem ersten Dorf-Modell, das Ernst Henrich im Jahr 1982 für den neugegründeten GAG anfertigte  
Foto: Bergner

## Karin und Ernst R. Henrich gehen in Ehrenamts-Ruhestand

**Bad Homburg** (a.ber). Seit fast zehn Jahren nun weht die rot-weiße Fahne mit der Aufschrift „Gonzenheimer Museum im Kitzenhof“ an dem markanten Fachwerkbau im Ortskern von Gonzenheim – ein winziger Moment ist das nur, wenn man die mehr als 400-jährige Geschichte dieses Hauses bedenkt. Genau diese beiden Aspekte von Geschichte – das neugierige und ehrfurchtsvolle Erforschen der Vergangenheit und deren lebendige Vermittlung in der Gegenwart – haben Karin und Ernst R. Henrich über viele Jahrzehnte in ihrem Heimatort Bad Homburg-Gonzenheim als Auftrag gesehen.

Ungezählte ehrenamtliche Stunden arbeitete das Ehepaar Henrich für den von ihnen im Jahr 1982 mitgegründeten Geschichtlichen Arbeitskreis Gonzenheim (GAG). Und beide sind so selbst Teil der Heimatgeschichte geworden: Karin Henrich mit 26 umfangreichen Broschüren zur Gonzenheimer Geschichte, Ernst Henrich mit dem 2013 eröffneten Museum im Kitzenhof – dies nur zwei der Felder heimatgeschichtlicher Forschung, die sie gemeinsam mit anderen Geschichtsinteressierten über die Jahre erschlossen. Nun haben Ernst und Karin Henrich auf der Jahreshauptversammlung des GAG Ende Februar den Rücktritt aus ihren Ämtern als Vorsitzender und Schriftführerin erklärt. „Unser größter Wunsch ist, dass das Museum im Kitzenhof weiter betrieben wird und sich auch jüngere Gonzenheimer mit guten Ideen für die Geschichte ihres Ortes engagieren“, sagen beide im Gespräch.

Der gelernte Modellbauer und langjährige Angestellte im Stadtplanungsamt der Stadt Bad Homburg, Ernst Henrich, und die kaufmännische Angestellte Karin Henrich, die 46 Jahre Gemeindeführerin der evangelischen Kirchengemeinde Bad Homburg-Gonzenheim war: Sie sind waschechte Gonzenheimer, 1941 und 1945 dort geboren und aufgewachsen. „Heimatkunde und Geschichte gefielen mir schon in der Schule“, erinnert sich Karin Henrich; ihre Leidenschaft für alte Dokumente und deren Übertragung und Einordnung zeigt sich nicht nur in den Broschüren des GAG zu unterschiedlichsten Themen, sondern auch in ihrer akribischen Forschung in alten Kirchenbüchern – hier saß sie ja täglich an der Quelle. Und für Ernst Henrich, der vom elterlichen Haus in der Gotenstraße schon als Jugendlicher interessiert die Ent-

wicklung seines Ortes verfolgte, war der Einstieg in die Geschichtsforschung verbunden mit seiner Begabung, bauliche Veränderungen zu kartieren und in Modellen darzustellen: Seine Zeichnungen und Modelle des Ortes und einzelner historischer Gebäude Gonzenheims sind im Museum zu bewundern.

Für Karin und Ernst Henrich wurde die 1200-Jahr-Feier der Stadt Bad Homburg, in die das 1270 erstmals urkundlich erwähnte Dorf Gonzenheim 1937 eingemeindet wurde, zum Glücksfall. Bei Vorbereitungen für den Gonzenheimer Beitrag zur großen Ausstellung im Jahr 1982 über Homburgs Geschichte fanden sie Gleichgesinnte. Karl-Adolf Westertfeld, Rainer Steul, Karin und Horst Müller, Thomas Wolf, Wilhelm Jost und das Ehepaar Henrich gründeten damals den Geschichtlichen Arbeitskreis Gonzenheim. Ein Glücksfall nun auch für die Heimat. Die Gründung des Museums im Kitzenhof ist ein Meilenstein, den die Stadt der Hartnäckigkeit Ernst Henrichs zu verdanken hat.

Viele Weggefährten sind seither dazu gekommen. Und die von Kreativität und Fleiß geprägte Arbeit wurde Karin und Ernst Henrich nie langweilig. „Natürlich war es viel, aber wenn man etwas gerne macht, dann ist es doch gut“, sagt die 77-jährige Karin Henrich. Sie selbst sieht nach dem Rückzug aus dem aktiven Vereinsleben „kein Problem, die Zeit zu füllen, einiges wird noch aufzuarbeiten sein in unseren Ablagen zu Hause, und die Ahnenforschung ist ein Feld, auf das ich jetzt neugierig bin.“ Ernst R. Henrich, 81-jährig, ist dankbar, nach 39 Jahren als 2. und 1. Vorsitzender des Vereins die Arbeit nun in gute Hände abgeben zu können – „und den einen oder anderen Museumsdienst übernehme ich gerne noch“. Wer die beiden Heimatforscher kennt, ahnt, dass den Henrichs beim Gang durch ihren Ort wohl fast täglich noch jede Menge Geschichte über den Weg laufen wird – doch deren Aufarbeitung überlassen sie im wohlverdienten Ehrenamts-Ruhestand nun getrost anderen.

**Der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim hat auf seiner Jahreshauptversammlung im Vereinshaus Gonzenheim einen neuen Vorstand gewählt. 1. Vorsitzender ist nun Heinz Humpert, 2. Vorsitzender Roman Janzen. Zum Schriftführer wählten die Vereinsmitglieder Jörg Klement; Günter Konradi wurde im Amt als Kassenwart bestätigt.**

## Heimatstube: Vorstand bestätigt

**Bad Homburg** (hw). Auf ihrer Mitgliederversammlung hat die Heimatstube Ober-Erlenbach den Vorstand für weitere zwei Jahre in seinem Amt bestätigt. Damit können Torsten Martin (Vorsitzender), Sighild Drnikovic (stellvertretende Vorsitzende) und Felicitas Hartmann (Kassiererin) sowie die Beiräte Christel Elbert, Nils Wetter, Lisa Ziegler und Onno Onneken ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen.

Wie der Vorsitzende den 20 Anwesenden berichtete, sei die Hälfte der Strecke auf dem Weg zu einem höherwertigen und modernen Museum zurückgelegt. Es sei richtig gewesen, eine grundsätzliche Neugestaltung anzugehen und diese abschnittsweise umzusetzen. Zudem habe sich das Konzept der Dauerausstellungen mit den Schwerpunkten auf der Ortsgeschichte und der Lehr- und Versuchs-

stalt für gärungslose Fruchteverwertung (LUVA) als richtig erwiesen. Damit käme sowohl der Ortsgeschichte Ober-Erlenbachs als auch der LUVA als außergewöhnlichem Kulturschatz die entsprechende Bedeutung zu.

Wie die Heimatstube weiter mitteilt, wird am 11. März die neue Ausstellung „Schule in Ober-Erlenbach“ eröffnet, die einen Zeitraum von 1583 bis 1969 beleuchtet. Auch ein Tagesausflug wird wieder angeboten. Ziel ist Seligenstadt mit der Besichtigung des dortigen Schlosses. Die Anreise erfolgt mit dem Schiff, zurück geht es mit dem Bus. Der Termin wird noch mitgeteilt. Die Versammlung endete mit einer Strophe aus dem Gedicht „Ich wünsche Dir Zeit“ von Elli Michler, die 1961 mit ihrer Familie nach Bad Homburg gezogen war.

## Tierarztpraxis am Bahnhof

Lessingstrasse 10A Oberursel / Taunus

Ab dem 1. März 2023 werden wieder regelmäßig Sprechstunden angeboten. Termine nach Vereinbarung

Dr. Marcia Cavalcanti  
Hildegard Witt



## Vollsperrung im Landwehrweg

**Bad Homburg** (hw). Wegen eines Wasserrohrbruchs wird der Landwehrweg zwischen Lindenallee und Graf-Stauffenberg-Ring ab Montag, 6. März, voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt in beiden Richtungen über den Tannenwaldweg. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis 24. März andauern. Die Umleitung der Stadtbusse erfolgt in Richtung Gotisches Haus/Stadtranderholung ab der

Haltestelle Landgraf-Friedrich-Platz, rechts über Tannenwaldweg zum Gotischen Haus/Stadtranderholung und die gleiche Strecke zurück. Die Haltestellen Tannenwaldweg, Die Steinwiesen und Graf-Stauffenberg-Ring entfallen. Im Tannenwaldweg Ecke/Carl-Goerdeler-Straße (beidseitig) und Tannenwaldweg Ecke/Landwehrweg in Höhe des Parkplatzes wird jeweils eine Haltestelle aufgestellt.

## Gutes für Gesundheit und Geist

**Bad Homburg** (hw). Wer schon immer seine eigenen Geschichten oder gar einen Roman schreiben wollte, der ist im Workshop des Frauenbildungszentrums richtig, der am Dienstag, 7. März, beginnt. An fünf Abenden gibt er Impulse und verhilft mit Übungen und kreativen Techniken zum eigenen Werk. Dieses kann sowohl autobiographisch als auch fiktiv sein, an sich selbst gerichtet, an die Familie oder ein großes Publikum. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Kursgebühr beträgt 89 Euro. Ein Online-Yoga-Kurs ebenfalls ab Dienstag, 7. März, eignet sich für alle, die gerne einmal in die Yogawelt reinschnuppern möchten und diesen Weg der Gesunderhaltung von zu Hause aus ausprobieren wollen. Der Online-Kurs umfasst sanfte und stabilisierende Asanas (Körperhaltungen) sowie Atmungstech-

niken. Die Entspannung am Ende jeder Einheit kommt ebenfalls nicht zu kurz. Das Angebot findet an fünf Abenden über „Zoom“ statt. Die Kursgebühr beträgt 66 Euro. Fast jeder klagt heute über Rückenprobleme. In einem Workshop am Samstag, 11. März, von 10 bis 13 Uhr geht es ausschließlich um dieses Thema. Der Kurs beinhaltet Theorie und Praxis, Ursachen und Entstehung von Rückenbeschwerden sowie richtiges Gehen, Sitzen und die richtige Körperhaltung. Außer der Erläuterung der Behandlungsmöglichkeiten werden Übungen für verschiedenste Beschwerden angeleitet. Die Kursgebühr beträgt 37 Euro. Anmeldung und Information im Büro des Frauenbildungszentrums unter Telefon 06172-84188 oder im Internet unter [www.frauenbildungszentrum.de](http://www.frauenbildungszentrum.de).

ORA GWM
B + O Automobil GmbH

**Best in Class 2022** ★★★★★

ORA Funky Cat  
Small Family Car

Quelle: Euro NCAP, weitere Informationen finden Sie hier: [www.euroncap.com/de/results/ora/funky-cat/46613](http://www.euroncap.com/de/results/ora/funky-cat/46613)  
Stand: 22.12.2022

Jetzt Probe fahren

# NEU. ELEKTRISCH. WOW.

100% elektrisch:  
Der neue ORA Funky Cat.  
Jetzt in Oberursel bei:

**B + O Automobil GmbH**  
Zeilweg 2, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 4088

- Sprachassistent „Hello ORA“
- 10.25" Dual Screen
- Gesichtserkennung
- Intelligente Fahrassistenzsysteme

**ORA Funky Cat:** Stromverbrauch (kombiniert): 16,8 - 16,5 kWh/100km; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) 0 g/km; Elektrische Reichweite\*\* (EAER): 420-310 km<sup>1</sup>.  
<sup>1</sup>Die angegebenen Werte zu Verbrauch, Reichweite und CO<sub>2</sub>-Emission wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2018/1832 ermittelt. Seit dem 1. Januar 2022 hat der WLTP-Prüfzyklus den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für diese Fahrzeuge keine NEFZ-Werte vorliegen. Weitere Informationen unter [ora-motor.de](http://ora-motor.de) \*\*Die tatsächlichen Werte zum Stromverbrauch und zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaauslageneinsatz etc.; dadurch können sich Verbrauch erhöhen und Reichweite reduzieren.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

4. bis 10. März 2023

**Widder** Bei einem Wortgefecht geht es im Wesentlichen um die Regulierung materieller Belange. Ein paar außerplanmäßige Investitionen werden wohl kaum zu umgehen sein.  
21.3.–20.4.

**Stier** Gehen Sie mit sich selbst nicht nachsichtiger um als mit anderen. Sonst werden Sie schon bald als übler Sprücheklopfer in Ihrem Bekanntenkreis verschrien sein!  
21.4.–20.5.

**Zwilling** Ein nicht ganz konfliktfreier Wochenablauf: Ein Quertreiber macht Ihnen das Leben schwer, auch in der Partnerschaft läuft nicht alles rund. Suchen Sie Erholungsfenster!  
21.5.–21.06.

**Krebs** Ein überraschender Vorfall dürfte die Stimmung aufhellen. Ihr Übermaß an Energie beschert Ihnen einerseits Erfolge, andererseits aber auch heikle Situationen.  
22.6.–22.7.

**Löwe** Der permanente Wechsel der Mitwirkenden ist Ihrem Plan nicht förderlich: So kann keine Kontinuität entstehen, die doch so wichtig wäre. Welchen Anreiz können Sie schaffen?  
23.7.–23.8.

**Jungfrau** Mit Ihrer Ungeduld machen Sie sich und anderen das Leben schwer: Sie müssen ein bisschen mehr an sich arbeiten, damit es nicht zu tief greifenden Verstimmungen kommt.  
24.8.–23.9.

**Waage** An Selbstbewusstsein mangelt es Ihnen ja nicht: Dann legen Sie doch los und überzeugen Sie jemanden von sich, falls Sie an verantwortungsvollen Aufgaben interessiert sind.  
24.9.–23.10.

**Skorpion** Für einige Selbstverständlichkeiten, die Sie geleistet haben, dürfen Sie nun wirklich kein überschwängliches Lob erwarten. Dafür müssen Sie schon etwas mehr bieten.  
24.10.–22.11.

**Schütze** Im Augenblick sollten Sie alle Hektik vermeiden und die Ruhe bewahren: Sonst droht Ihnen eine völlig chaotische Situation, die Sie kaum noch regulieren können.  
23.11.–21.12.

**Steinbock** Jetzt stehen die Chancen besonders gut, dass ein lange gehegter Traum doch noch Wirklichkeit wird. Aber Sie dürfen nichts überstürzen: Sonst geht noch alles kaputt!  
22.12.–20.1.

**Wassermann** Erst haben Sie sich mit Händen und Füßen gegen eine neue Entwicklung gewehrt, jetzt sind Sie froh, dass man Ihren Widerstand gebrochen hat. So schnell kann das gehen!  
21.1.–19.2.

**Fische** Sie lieben es, wenn alles in geregelten Bahnen läuft. Der Kopf beherrscht dabei Ihre Emotionen, was nicht immer von Vorteil ist. Zeigen Sie mehr Einfühlungsvermögen.  
20.2.–20.3.



Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek, Markus Philipp, technischer Direktor der Stadtwerke, Ralf Schroedter, kaufmännischer Direktor der Stadtwerke, sowie Herbert Hoepflinger und Stephan Becht, Geschäftsführer von Hanon Systems in Bad Homburg (v. l.), an einer der neuen Ladesäulen.  
Foto: Stadt Bad Homburg

Gelungene Zusammenarbeit

**Bad Homburg (hw).** Gesucht und gefunden: Die Stadtwerke bauen ihr Engagement zur Schaffung einer flächendeckenden Infrastruktur rund um die Elektromobilität kontinuierlich aus. Und für das Bad Homburger Unternehmen Hanon Systems gehört es zur Firmenphilosophie, den Planeten für künftige Generationen zu schützen. Jetzt haben Hanon Systems und die Stadtwerke zusammengefunden und gemeinsam ein Projekt zum Aufbau von Ladeinfrastruktur auf dem Firmengelände in der Georg-Schaeffler-Straße umgesetzt. Seit Ende vergangenen Jahres können die Mitarbeiter, so sie denn über ein Elektroauto verfügen, ihr Fahrzeug auf dem Firmengelände an einer der insgesamt zehn Ladesäulen mit insgesamt 20 Ladepunkten aufladen. Hinzu kommen noch zwei Ladesäulen mit weiteren vier Ladepunkten im öffentlichen Außenbereich. „Der Klimawandel lässt sich nur gemeinsam bekämpfen. Hanon Systems unterstützt die weltweiten Bemühungen, die Auswirkungen von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)-Emissionen auf das Klima, die Ressourcen und die Menschen auf der Erde zu verringern, indem es sich zum Ziel gesetzt hat, bis 2040 kohlenstoffneutral zu sein“, sagt Stephan Becht, Geschäftsführer am Standort Bad Homburg. Hanon Systems fühle als Unternehmen eine Verpflichtung, Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen. Dieses Engagement stehe auch im Einklang mit den Kunden weltweit, die proaktiv Emissionsreduktionsziele fordern. „Wir freuen

uns sehr über das gemeinsame Projekt mit der Firma Hanon Systems. Der Aufbau einer flächendeckenden Infrastruktur an E-Ladesäulen ist sowohl für die Stadt als auch für die Stadtwerke ein großes und wichtiges Thema“, sagt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek. In diesem Zusammenhang suchen die Stadtwerke auch verstärkt die Zusammenarbeit mit Unternehmen. Jedynek: „Dieses Geschäftsfeld wollen wir weiter ausbauen. Es bringt nichts, immer nur über die Gefahren des Klimawandels zu reden, stattdessen müssen wir handeln.“ Im Mai 2022 hatte das gemeinsame Projekt zum Aufbau der Ladeinfrastruktur begonnen. Nach einem ersten telefonischen Austausch folgte alsbald ein Treffen am Ort, das die Zusammenarbeit besiegelte. Die Stadtwerke konnten im Anschluss ihren Projektpartner, die Frequentum GmbH, mit der Detailplanung beauftragen. Der schwierigen weltweiten Situation, die immer wieder für lange Lieferzeiten sorgt, zum Trotz konnte das Projekt schnell umgesetzt werden. „Die Zusammenarbeit mit der Firma Hanon Systems, den Tiefbauern der Firma Eurovia und den Elektrikern der Firma Oliver Weyand lief einwandfrei, sodass die Arbeiten bereits Anfang Dezember beendet werden konnten“, sagt der kaufmännische Direktor der Stadtwerke, Ralf Schroedter. Er und Bürgermeister Jedynek freuen sich darauf, die Kooperation mit Hanon Systems fortzusetzen. So ist unter anderem ein gemeinsames Photovoltaik-Projekt in Planung.

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:  
**Einzelnachhilfe zu Hause**  
– durch erfahrene Nachhilfelehrer  
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen  
ABACUS  
06081-442 724 06171-206 2234  
Note 1,0  
www.abacus-nachhilfe.de

**Angelika Ehlers Rechtsanwältin**  
Fachanwältin für Familienrecht  
unter Anderem:  
• Scheidungsfolgenvereinbarung  
• Scheidung  
• Unternehmenscheidung z. B. von – Geschäftsführern/Gesellschaftern  
– Inhabern von Personengesellschaften  
– Freiberuflern  
– Vermietern  
außerdem: ERBRECHT / SENIORENRECHT  
**ÜBER 20 JAHRE**  
Benzstraße 9 · 61352 Bad Homburg v.d.H.  
Telefon 06172 - 9 187051  
www.familienrecht-ehlers.de

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim  
Wohnungsauflösung  
Dienstleistungen  
Kurierdienste  
Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

IMPRESSUM

**Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche**

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH  
**Geschäftsführer:** Michael Boldt, Alexander Bommersheim  
**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de  
www.hochtaunusverlag.de  
www.taunus-nachrichten.de  
**Anzeigenleitung:** Michael Boldt  
**Redaktion:** Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)  
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de  
**Redaktionsschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)  
**Auflage:** 40 500 verteilte Exemplare  
**Erscheinungsweise:** Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.  
**Anzeigenschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr  
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.  
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr  
**Anzeigen- und Beilagenpreise:** Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022  
**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH  
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

4	7	6			8			
	5			7	2		6	
8			1					
			6		2		1	
	8	1	4		3	7	9	
5		2		1				
				7				2
	4		5	3			7	
			2			5	1	8

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

7	9	1	6	8	5	3	4	2
6	3	5	7	4	2	9	1	8
4	8	2	1	3	9	7	5	6
9	6	8	3	2	1	4	7	5
1	4	3	5	7	8	6	2	9
5	2	7	4	9	6	1	8	3
8	7	9	2	1	3	5	6	4
3	5	4	8	6	7	2	9	1
2	1	6	9	5	4	8	3	7

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

**Unser Leser Richard Jost aus Bad Homburg, Beisitzer im ADFC Hochtaunus, schreibt zu Bauarbeiten auf dem Radweg entlang der Landstraße zwischen Bad Homburg und Friedrichsdorf:**

Seit einiger Zeit wird auf dem Rad- und Fußweg neben der Landstraße zwischen Waldfriedhof und Friedrichsdorf gearbeitet. Meiner Meinung nach ist die Umleitung nur unzu-

reichend ausgeschildert und zudem – gerade für Fußgänger und mögliche Rollstuhlfahrer eine Zumutung. Im Dunkeln ist es auch für Radfahrer auf dem nassen, rutschigen Waldweg gefährlich. Heute Vormittag haben die Bauarbeiter auch noch die Einmündung zur Umleitung aufgegraben. Dies alles ohne Vorwarnung am Beginn des Radwegs. Ich fühle mich als Radfahrer nicht ernst genommen. Das würde gegenüber den Autofahrern nicht passieren. Meiner Meinung nach gehört eine Hälfte der Straße gesperrt und für die Radfahrer und Fußgänger reserviert. Der Autoverkehr muss dann mit einer Ampelschaltung gesteuert werden. Dieser Vorschlag wurde bei der Stadt Friedrichsdorf (auf deren Gelände die Baustelle liegt) aber abgelehnt.

**DAS WETTER AM WOCHENENDE**

**Freitag** 9-0  
**Sonntag** 7-1  
**Samstag** 8-0



## Klavierabend mit Bernd Glemser

**Hochtaunus** (how). Am Sonntag, 5. März, veranstaltet die Chopin-Gesellschaft Taunus um 18 Uhr in der Stadthalle Oberursel einen Klavierabend mit dem deutschen Pianisten Bernd Glemser. Glemser's Karriere hat einen ungewöhnlichen Verlauf genommen. Noch als Student der Freiburger Musikhochschule berief ihn die Musikhochschule Saar in Saarbrücken 1989 zum damals jüngsten Klavierprofessor Deutschlands. Seit 1996 ist er Professor für Klavier an der Hochschule für Musik in Würzburg. Im selben Jahr konzertierte er als erster Künstler aus dem Westen live im chinesischen Fernsehen mit dem 1. Klavierkonzert von Tschairowski. Auch sein Oberurseler Programm ist nicht alltäglich. Den

Beginn machen die Diabelli-Variationen von Ludwig van Beethoven. Dieser Zyklus, der den kompletten ersten Teil des Konzerts einnehmen wird, steht, eben wegen dieser Länge und der erforderlichen großen Konzentration, nur sehr selten auf den Konzertprogrammen. Aber auch der zweite Teil mit Chopins Fantasie in f-Moll und den Nocturnes op. 48, sowie der 4. Klaviersonate von Alexander Skrjabin wartet mit ungewöhnlichen Programmpunkten auf. Karten sind im Internet unter [www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de), unter Telefon 069-1340400 oder bei den angeschlossenen Vorverkaufsstellen wie dem Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, oder der Tourist-Info im Kurhaus Bad Homburg erhältlich.



Die Chopin-Gesellschaft Taunus freut sich, den außergewöhnlichen Künstler Bernd Glemser mit seinem besonderen Programm in Oberursel präsentieren zu können. Foto: Glemser

## Die Datenschutzgrundsätze im Fokus

**Hochtaunus** (how). Eine große Zahl von Interessentinnen aus den Reihen der Frauenunion Hochtaunus hatte sich in Kronberg eingefunden, um der Referentin Maria Christina Rost, Leiterin der Stabsstelle Justizariat und Öffentlichkeitsarbeit beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit und Vorstandsmitglied der Landesfrauenunion Hessen, zuzuhören. Gekommen war auch der CDU-Kandidat für den Hessischen Landtag, Sebastian Sommer, der, wie er in seiner kurzen Vorstellung sagte, im selben Haus der Staatskanzlei arbeite und sich intensiv mit der Digitalisierung beschäftige. Rost stellte in ihrem Vortrag die Datenschutzgrundsätze heraus – wie Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben, Transparenz sowie die Zweckbindung und die

Richtigkeit nach Artikel 5 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Die Datenminimierung bedeute, dass die Verarbeitung von Daten in jeder Hinsicht auf das notwendige Maß beschränkt sein müsse – wie für den festgelegten Zweck erforderlich. Unter der sogenannten Speicherbegrenzung verstehe man, dass Daten so gespeichert werden müssen, dass die Identifizierung der betroffenen Person nur solange möglich ist, wie es die Verarbeitungszwecke erfordern. Personenbezogene Daten müssen in einer Weise vorbereitet werden, die eine angemessene Sicherheit gewährleistet, so Rost. Wer einen Rechenschaftsbericht abgibt und somit Daten verarbeitet, ist für die Einhaltung der Datenschutzgrundsätze verantwortlich und muss deren Einhaltung nachweisen können, betonte die Referentin.

## Rock für Bässe und Tenöre

**Bad Homburg** (hw). Der Popchor „Eschbach-Singers“ des Gesangsvereins Ober-Eschbach startet am 6. März ein ganz besonderes Projekt: Schnupperwochen für Bässe und Tenöre. „Wir haben im vergangenen Jahr in allen Stimmen erfreuliche Zuwächse gesehen, sind jedoch überproportional im Sopran und im Alt stärker gewachsen, so dass sich die fünf Tenöre und sieben Bässe Verstärkung wünschen. Für das neue Projekt haben wir uns daher extra rockige, ‚erdige‘ Stücke ausgesucht, die wir alle zusammen ab Projektstart neu einstudieren“, sagt Chorleiter Christian Hauck. „Don't Stop Me Now“ von Queen und „It's Still Rock'n'Roll For Me“ von Billy Joel werden in den Schnupperwochen auf dem Probenplan stehen. Einge-

laden sind alle männlichen Sänger, die Lust haben, lebendigen Chorgesang bei den „Eschbach-Singers“ auszuprobieren. Der Chor wurde 2013 gegründet und bietet seinen Sängern außer stimmungsvollen Proben in Gemeinschaft breite Unterstützung mit Übungshilfen und -dateien. Gepröbt wird immer montags von 20 bis 21.30 Uhr im Chorprobenraum, An der Leimenkaut 5 in Ober-Eschbach. Wer Teil des Projekts werden möchte, findet im Internet unter [www.gesangverein-obereschbach.de](http://www.gesangverein-obereschbach.de) weitere Informationen. Sänger, die gerne mit weiblicher Sing-Begleitung kommen möchten, können Kontakt per E-Mail an [vorstand@gesangverein-obereschbach.de](mailto:vorstand@gesangverein-obereschbach.de) mit der Vorsitzenden Andrea Stieneke-Gröber aufnehmen.

## Gottesdienst zum Weltgebetstag

**Bad Homburg** (hw). Katholische und evangelische Frauen aus Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach laden für Freitag, 3. März, um 19 Uhr zu einem gemeinsamen Weltgebetstagsgottesdienst in die katholische Kirche Sankt Martin, Martinskirchstraße 14, ein. Anschließend gibt es die Möglichkeit, taiwanische und asiatische Spezialitäten zu probieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

## 40. Priesterweihetag von Pfarrer Meuer

**Bad Homburg** (hw). Die Pfarrei St. Marien lädt anlässlich des 40. Priesterweihetags von Pfarrer Werner Meuer für Sonntag, 5. März, um 11.30 Uhr zur festlichen Eucharistiefeier in die Pfarrkirche St. Marien ein. Werner Meuer ist seit 20 Jahren Pfarrer der Pfarrei. Anschließend findet im Gemeindehaus ein Empfang statt.

## Bilder vom Kreuz

**Bad Homburg** (hw). Das Kreuz ist das Zeichen des Christentums. Es begegnet den Menschen in jedem Kirchenraum. Auf vielen Altären und anderen Werken christlicher Kunst findet man Bilder von der Kreuzigung Jesu. In drei Passionsandachten in der evangelischen Gedächtniskirche, Weberstraße, werden Bilder betrachtet, die den Menschen das Kreuz Christi auf ungewöhnliche Weise nahebringen. Werke bekannter und unbekannter Künstler helfen, das vertraute Zeichen neu in den Blick zu nehmen. Die Bildbetrachtungen werden eingebettet in Texte und Gebete, Lieder und Musik. Die Passionsandachten finden am 8., 15. und 22. März, jeweils von 19.15 bis 19.45 Uhr in der Gedächtniskirche statt.

## „Letzte Liebeslieder“

**Bad Homburg** (hw). Stefan Weiller zum Zweiten: Nach seinem gelungenen Auftritt im vergangenen Jahr lädt der Bad Homburger Hospiz-Dienst für Mittwoch, 15. März, um 19 Uhr erneut zu einem Abend mit dem Künstler in die Englische Kirche, Ferdinandsplatz, ein. Sein neues Programm „Letzte Liebeslieder“ versammelt Liebesgeschichten vom Lebensende. Dafür hat Weiller Sterbende und ihre Angehörigen getroffen, die ihn zu seinen Geschichten inspirierten. Er schildert den Abschied von Menschen, die auf erfüllte Beziehungen zurückblicken, aber auch von denen, die ihre Liebe nicht bewahren konnten. Auch dieses Mal wird Weiller, Ehrenpreisträger des Deutschen Hospiz- und Palliativ-Verbands, wieder viel Musik, Videos und große Gefühle voller Humor und Tiefe bieten.

# AKTIONSTAGE

FREITAG

## 3.

MÄRZ

SAMSTAG

## 4.

MÄRZ

IN BAD VILBEL

FREITAG UND SAMSTAG

## BIS 20 UHR

# porta

Stolzer Vermittler erfolgreicher Mensch-Möbel-Beziehungen. Seit 1965.

## Große FAMILIEN Einkaufstage

# 33%\*1

AUF (FAST) ALLE Möbel, Küchen, Matratzen und Teppiche

EXKLUSIV FÜR DICH

# +20%\*2

auf Artikel der Abteilungen Deko, Heimtextilien, Haushalt und Lampen

1x

Familienreise

im Wert von 2.500 €

3x

Gutschein

im Wert von je 1.000 € für die ganze Familie inkl. Übernachtung

2x

Gutschein

für eine Familienreise in einen der vielen Center Parcs im Wert von je 1.000 €

## GROSSES KASSENBON GEWINNSPIEL MIT 455 PREISEN\*3

FÜR DIE GANZE FAMILIE.

\*3 Mitarbeiter/-innen der porta-Unternehmensgruppe und deren Angehörige sind nicht teilnahmeberechtigt. Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen ab 18 Jahren. Der Gewinner wird per Los ermittelt und schriftlich benachrichtigt. Eine Gewinnübergabe erfolgt erst nach Vorlage und Prüfung des Kassenbons. Teilnahmeabschluss ist der 12.03.2023. Teilnahmebedingungen finden Sie unter [porta.de/gewinnspiel](http://porta.de/gewinnspiel).



Kultur-Fachbereichleiterin Dr. Bettina Gentzcke (l.) freut sich, Künstlerin Franziska Kuo begrüßen zu können. Sie zeigt ihre Kunst in der Englischen Kirche. Foto: Bender

## „Nur im Atelier bin ich wirklich ganz bei mir“

Bad Homburg (mb.) „Urban“, „Eisbär“, „Ausweitung“, „Hochsommerwetter“ – Worte, die auf den ersten Blick kaum etwas verbindet. Und doch finden sie als Werktitel ihre Gemeinsamkeit in Künstlerin Franziska Kuo. Mit ihrem Werk wolle sie zeigen, wie sie auf das Leben und seine vielfältigen Einzelteile blickt, ergründen, wie scheinbar Unzusammenhängendes sich doch ineinanderfügt und somit kompatibel bleibt. Ganz pragmatisch wählte sie deshalb „Kompatibel“ als Titel ihrer neuen Ausstellung, die bis zum 26. März kostenlos in der Englischen Kirche, Ferdinandsplatz, zu sehen ist.

Am Freitag wurde die Ausstellung dort eröffnet. Unter den alt wirkenden, neoromanischen Gewölbefenstern der ehemaligen Kirche treten die modernen Kunstwerke besonders gut hervor und konnten zunächst im Rundgang von den Besuchern begutachtet werden. „Man findet in Franziska Kuos Werken sofort einen Anknüpfungspunkt, sieht Dinge, die einem aus Märchen und Fabeln bekannt vorkommen“, sagte Kunsthistoriker Pascal Heß im Anschluss an die Eröffnungsrede von Oberbürgermeisters Alexander Hetjes. Die oftmals moralisiert dargestellten Figuren aus alten Kindererzählungen seien noch heute prägend für ihre Kunst. So erinnere beispielsweise das Werk „Eisbär“, das eine junge Frau auf einem Bären zeigt, an die mythologische Geschichte der Göttin Ariadne.

Interessanterweise zeigen fast alle von Franziska Kuo ausgestellten Werke junge Frauen – Frauen, die auf unterschiedlichsten Materialien und vor zahlreichen Motiven und Designs Geschichten erzählen. Nicht nur die Vielschichtigkeit der Materialien – von Sprayfarben auf Leinwand bis hin zu Wellblechen –, sondern auch die Variation der Farbpaletten fällt auf. Mal möchte man im Werk „Genug“ mit zwei jungen Damen, die im großflächigen Ganzkörperformat und in warmen Beigetönen zu sehen sind, tatsächlich genug haben und sich ihrem Kaffeekränzchen anschließen. Dann steht man einige Werke weiter vor „Blaue Augen“ und lässt sich vom stechenden Blau der Augen einer jungen Frau, das durch die in kühlen Farben gehaltenen „Pop-Art“-Motive intensiviert wird, in den Bann ziehen. Die plakativen Elemente des Werks lassen an Werbung im Stile der 80er-Jahre erinnern. Wie in der Werbung spielt der forschende Blick der jungen Frau aus dem angeschnittenen Nahformat mit der Aufmerksamkeit des Be-

trachters. „Aufmerksamkeitsökonomie“ ist das Stichwort, das Pascal Heß in seiner Bildanalyse hierzu nannte.

Sich dem Ringen um ständige Aufmerksamkeit in einer Flut an schlechten Nachrichten entziehen zu wollen, dürfte spätestens seit der Coronapandemie und dem russischen Angriffskrieg ein allgegenwärtiges Bedürfnis sein. Auch Franziska Kuo kennt diesen Wunsch und beschäftigt sich in ihrem Werk „Hau früh ab“ mit der Frage, wie und warum man Dinge loslassen kann und sollte. Die Kunst und das Kunstschaffen seien stets ihr Rückzugsort, der Moment, in dem sie selbst loslassen und entspannen könne. Aber auch Werke gelte es, zeitweise loszulassen. Sie seien eher „Jetzt-Aussagen“, vielmehr also eine Momentaufnahme als ein fest gerahmtes Monument, das sich nicht mehr ändern lässt.

Obwohl das Kreieren und Schaffen ein „Selbstzweck“ sei, brauche es aber auch oft Geduld und die nötige Ausdauer, Filigranes zu bearbeiten. Diese Fähigkeiten hätten ihr vor allem ihre Ausbildung als Goldschmiedin gebracht. Dass sie das Handwerk „Kunst“ ebenso beherrscht wie die dazu nötige Kreativität, zeigt sich besonders in ihrer vielfältigen „Mixed Media“-Technik. Diese Fähigkeit erkannte auch die Organisatorin der Ausstellung, Marisol Lutz: „Frau Kuo hat einfach etwas Neues gebracht.“ Deshalb habe man sich im Bewerbungsprozess um den Ausstellungsraum auch für sie entschieden. Genauso zufrieden mit der Entscheidung zeigte sich Dr. Bettina Gentzcke, Leiterin des Fachbereichs Kultur und Bildung der Stadt. Stolz erwarb sie das Triptychon „Ideen Raum“.

„Dieses Werk werde ich wahrscheinlich in meinen Flur hängen. Dann habe ich gleich etwas, das ich mit dieser tollen Künstlerin und der Ausstellung verbinden kann“, sagte die promovierte Juristin im Anschluss. Jedoch gab es nicht nur Lobreden vonseiten der Veranstalter zu hören. Auch die Besucher zeigten sich sichtlich begeistert. Eine Besucherin, die selbst aus der Kunstbranche kommt, meinte: „Es ist sehr spannend, die neuen Blickwinkel und Positionen lokaler Künstler wie Franziska Kuo mitzubekommen.“ Wie wichtig es ist, lokale Künstler zu fördern, weiß auch OB Hetjes. Da lässt es sich nur hoffen, dass gelungene Ausstellungen und Ausstellungseröffnungen wie diese trotz des aktuellen Haushaltsdefizits auch in Zukunft weiterhin stattfinden können.

## Rundwanderung um Rod an der Weil

Oberursel (ow). Für Sonntag, 5. März, um 9.30 Uhr lädt der Wanderclub „Berg Auf“ Oberstedten 1919 unter der Führung von Guido Schell und Oliver Schweitzer zur Rundwanderung ein. Treffpunkt der Vereinsmitglieder und Gäste ist in der Friedrichstraße in Oberstedten vor dem Restaurant „Tante Anna“. Von dort aus starten die Teilnehmer mit dem Auto nach Rod an der Weil. Die etwa zehn Kilometer lange Wanderung führt über Hasselbach in ein Restaurant, wo eine Mittagstagsrast vorgesehen ist. Fragen werden unter Telefon 06171-22494 beantwortet.

## Awo-Beratung und Sprechstunde

Bad Homburg (hw). Das Büroteam der Arbeiterwohlfahrt (Awo) ist täglich von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 14 bis 16 Uhr erreichbar. Das Büro im Oberhof in Ober-Erlenbach, das die Awo seit einem Jahr zusätzlich bezogen hat, bietet eine Sprechstunde immer freitagsvormittags von 9 bis 12 Uhr an. So wird nun die Seniorenberatung sowie die Mutter-/Vater-Kind-Kurberatung an zwei Standorten in Bad Homburg angeboten. Telefonisch ist die Awo in Ober-Eschbach unter 06172-41480 und im Büro Ober-Erlenbach unter 06172-9450134 erreichbar.

## U2: Baumbegehungen ab März

Bad Homburg (hw). Vor dem Bau der U2 werden Baumbegehungen durchgeführt. Die Begehungen stehen im Zusammenhang mit der Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, einem Projekt der Stadtbahngesellschaft Bad Homburg. Eine eigens für die Bauphase der Stadtbahnlinie U2 eingerichtete ökologische Baubegleitung setzt sich unter anderem für den Schutz zu erhaltender Bäume, Gehölze und Biotope im Baustellenbereich ein. Bereits jetzt werden für festgelegte Bereiche, die von notwendigen Rodungsarbeiten betroffen sind, aktuelle Umweltdaten gesammelt, um umfassende Kenntnis über die vorhandene Situation am Ort zu erhalten. Dafür sind Kontrollbegehungen notwendig, diese finden ab März durch ein beauftragtes Planungsbüro

statt. Die letzte Kontrollbegehung wird voraussichtlich im Spätsommer erfolgen. Ziel ist außer der Identifizierung von Baumhöhlen, Baumspalten und Quartierbäumen notwendige Nist- und Quartierhilfen als Artenschutzmaßnahme im näheren Umfeld anzubringen. So wird sichergestellt, dass schützenswerte Nist- und Brutstellen nicht verloren gehen. Die Kontroll- und Artenschutzmaßnahmen erfolgen im Bereich der Frankfurter Landstraße, entlang des S-Bahndamms sowie an der Dornbachquerung in Bad Homburg. Interessierte können über die U2-Infostelle mit dem Team der Stadtbahngesellschaft Bad Homburg in Kontakt treten. Die U2-Infostelle ist erreichbar per E-Mail an info@bad-homburg-u2.de.



Einarmig rückwärts durchs Wasser pflügen mit Puppe im Arm: Das Ding wiegt 80 Kilogramm.

## Mit 80-Kilogramm-Puppe im Schlepptau durchs Wasser

Hochtaunus (js). Wer schwimmfähig ist, kann auch Leben retten. Oder zumindest darauf vorbereitet werden. Das ist die Devise bei der DLRG, der Raubvogel in ihrem Logo könnte für ihre Einsatzbereitschaft stehen. Gerade mal sechs Jahre alt sind die jüngsten Lebensretter, die bei den Ortsgruppenmeisterschaften im Taunabad ins Wasser gehen, um sich im spielerischen Wettbewerb auf den Ernst bei späteren Einsätzen vorzubereiten. Hindernisschwimmen mit Tauchgang, Schwimmen in Bauch- und Rückenlage, Retten mit „Rescue Tube“, mit und ohne Flossen, mit 80-Kilogramm-Puppe im Abschlepppack. „Königsdisziplin“ bei den älteren Jahrgängen ist die Übung „Super-Lifesaver“, eine herausfordernde kombinierte Rettungsübung über die Distanz von 200 Metern. Im Bad an der Altkönigsstraße sind das acht Bahnen.

„Das Messen im richtigen Wettkampf ist gut für die Kinder und macht vor allem Spaß“, sagt Sarah Enders, Technische Leiterin Ausbildung bei der DLRG-Ortsgruppe Friedrichsdorf. Die Lebensretter aus der Nachbarstadt sind am Samstag mit 16 Kindern und Jugendlichen angereist, Bad Homburgs DLRG hat 20 Aktive mitgebracht, mit den Oberurselern sind insgesamt fast 50 Nachwuchseinsatzkräfte am Start. In der Schwimmhalle ist es entsprechend laut mit all den Aufrufen zum Wettkampf, Signaltönen beim jeweiligen Start und Anfeuerungen am Beckenrand. Natürlich sind viele Betreuer dabei und viele Eltern, es herrscht annähernd Saunatemperatur. Die Meisterschaften der drei Ortsgruppen zusammen befördern auch die freundschaftlichen Begegnungen der Vereine und nur eine Schwimmhalle muss für den Publikumsverkehr gesperrt werden an diesem Vormittag. Jonte Stoklossa aus Oberursel startet ein paar Tage vor seinem 13. Geburtstag schon in der Altersklasse der 13- und 14-Jährigen. Drei von vier Disziplinen gehen am Ende in die Wertung ein, bei Jonte sind das 100 Meter Hindernisschwimmen, also mit kurzem Tauchgang unter einem ein Meter tief ins Wasser ragenden Hindernis durch auf jeder Bahn, 50 Meter Retten mit unterwegs eingesammelter 80-Kilo-Puppe und ein Rettungsgang mit Flossen an den Füßen. Kondition holt er sich auch beim zweimal wöchentlichen Leichtathletik-Training. Die Aufgaben im Becken erledigt er souverän, qualifiziert sich am Ende für die Bezirksmeisterschaft im März in Kelkheim. Sechs weitere Jungs und Mädchen aus der Ortsgruppe Oberursel werden auch dabei sein auf der nächsten Stufe des Wettbe-

werbs, bei dem es um Plätze im Landesentscheid geht.

Michael Kreuzer ist Technischer Leiter des veranstaltenden Vereins, seit vielen Jahren eine treibende Kraft in der DLRG-Ortsgruppe. Im Notfall wäre er sofort einsatzbereit. Kreuzer ist in Badehose und rotem DLRG-Shirt mit Raubfisch-Design auf dem Rücken den gesamten Vormittag in der Schwimmhalle unterwegs, die Organisation der Meisterschaften verlangt viel Einsatz von den Führungskräften und allen Helfern. Trotzdem bleibt Zeit am lebenden Beispiel Jonte Stoklossa zu erklären, wie die „Rescue Tube“ funktioniert. Der gelbe Gürtel hat den früheren Rettungsring abgelöst, ja, „der Rettungsring hat ausgedient“, auch wenn in den Bädern immer noch ein paar am Beckenrand hängen. Die „Tube“ wird dem zu Rettenden umgelegt und passend nach Größe und Gewicht verhakt, damit der Lebensretter denjenigen gut abschleppen kann. Geübt wird aber im Wettkampf der Kinder und Jugendlichen nur mit der Puppe, auch beim „Super-Lifesaver“ über 200 Meter, bei dem alle Disziplinen in die kombinierte Rettungsübung eingebaut werden. Selina Schmidt, Soline Begin und Philipp Scholl aus der Ortsgruppe Oberursel haben das erfolgreich absolviert und werden sich am 12. März in der Rhein-Main Therme in Kelkheim mit der Konkurrenz in dieser Disziplin messen.



Jonte Stoklossa und Michael Kreuzer zeigen, wie die lebensrettende „Rescue Tube“ richtig angelegt wird. Fotos: js



In der Nachhaltigkeitswerkstatt werden Ideen gesammelt, um noch nachhaltiger arbeiten zu können. Foto: Stadt Bad Homburg

## Nachwuchskräfte arbeiten an der Nachhaltigkeit

**Bad Homburg (hw).** Das Thema Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Allgemein formuliert bedeutet eine nachhaltige Entwicklung, die Bedürfnisse der Gegenwart so zu befriedigen, dass die Möglichkeiten zukünftiger Generationen nicht eingeschränkt werden. Auch in der Verwaltung der Stadt Bad Homburg spielt das Thema eine immer wichtigere Rolle. „Die Stadt setzt bereits viele Maßnahmen in dieser Hinsicht um. Beispiele sind der E-Bus und die Ladestationen für Elektrofahrzeuge, das Klimaschutz- und das anstehende Wassermanagementkonzept sowie die Digitalisierung in der Stadtverwaltung“, sagt Bürgermeister und Nachhaltigkeitsdezernent Dr. Oliver Jedynak. Im August 2021 hat die Stadt Bad Homburg ein weiteres Projekt ins Leben gerufen: die Nachhaltigkeitswerkstatt. Dabei handelt es sich um ein Projekt, das von Nachwuchskräften der Stadtverwaltung organisiert und umgesetzt wird. Jedynak begleitet das Projekt, gemeinsam mit Kollegen aus dem Fachbereich Klimaschutz, Umwelt und Mobilität.

„Das Thema Nachhaltigkeit ist gesamtgesellschaftlich und insbesondere für junge Menschen von großer Bedeutung. Als Stadtverwaltung mit vielfältigen Ausbildungsgängen und einem engagierten Fachbereich Klimaschutz, Umwelt und Mobilität haben wir sowohl den Ehrgeiz als auch die Expertise direkt im Haus. Dies nutzen und kombinieren wir in der Nachhaltigkeitswerkstatt, um unseren Beitrag in puncto Nachhaltigkeit zu leisten und ein Vorbild für eine moderne und nachhaltige Verwaltung zu sein“, sagt Oberbürgermeister Alexander Hetjes.

Das Konzept der Nachhaltigkeitswerkstatt sieht vor, dass jeden Sommer die neuen Nachwuchskräfte der Stadtverwaltung das Projekt vom vorherigen Jahrgang übernehmen. Eine feste Aufgabe hat die jeweilige Gruppe dabei nicht: Die Nachwuchskräfte planen selbstständig, entwickeln eigene Ideen und setzen diese nach Absprache mit den beteiligten Experten um. Im Fokus steht dabei stets die Frage: Was kann die Stadtverwaltung unternehmen, um noch nachhaltiger zu werden?

Der erste Jahrgang hat verschiedene Ideen und Vorschläge entwickelt. Hieraus resultierte eine interne Umfrage zu aktuellen Nachhaltigkeitsmaßnahmen und möglichem Handlungsbedarf innerhalb der Stadtverwaltung. In welchen Bereichen könnte man sich verbessern? Welche Projekte im Sinne der Nachhaltigkeit setzt die Stadtverwaltung bereits um? Diese Fragen waren unter anderem Bestandteil der Umfrage. Die Ergebnisse, die als Ba-

sis für weitere Projekte und Maßnahmen genutzt werden sollen, wurden im Sommer 2022 ausgewertet und der nächsten Projektgruppe zur Verfügung gestellt. Seit August 2022 hat der neue Ausbildungsjahrgang das Projekt übernommen und arbeitet aktuell intensiv daran, Handlungsvorschläge zu erarbeiten, wie die Stadtverwaltung mit der Energiekrise bestmöglich umgehen kann und welche Konsequenzen sich hieraus ergeben.

Unter Rücksichtnahme auf die 17 Ziele der Nachhaltigkeit, die von der UN vorgegeben wurden, entschloss sich die Projektgruppe um die Projektleitung Lesley Stuart und Paul Stamms dazu, einen Newsletter innerhalb des Stadtkonzerns zu veröffentlichen, um darin für nachhaltiges Handeln zu werben. Die Projektgruppe widmet sich aus aktuellem Anlass dem Thema Energiesparen. In diesem Themenkomplex werden gleich mehrere der UN-Nachhaltigkeitsziele - wie beispielsweise „Erneuerbare Energien“, „Nachhaltige Städte und Gemeinden“ und „Nachhaltiger Konsum und Produktion“ – abgedeckt.

„Wir freuen uns, dieses Projekt betreuen zu dürfen. Besonders spannend finden wir es, mit dem Fachbereich für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität sowie mit dem Bürgermeister zusammenarbeiten zu dürfen“, sagt Projektleiter Paul Stamms. „Wir erhalten die Möglichkeit, ein eigenes Projekt mit eigenen Ideen in einem vorgegebenen Zeitplan zu entwickeln.“ Lesley Stuart ergänzt: „Für viele aus der Projektgruppe ist die Ausbildung in der Stadtverwaltung der erste Arbeitsplatz nach der Schule, daher sind die Einblicke, die wir in unserem ersten Jahr erhalten werden, besonders spannend.“

Um mit gutem Beispiel voranzugehen veröffentlicht die sechsköpfige Projektgruppe den Newsletter in digitaler Form. „Jeder Monat wird sich einem speziellen Unterthema der Nachhaltigkeit und dem Energiesparen widmen“, sagt Paul Stamms.

Die Projektidee wurde nicht zufällig gewählt, sondern hat einen direkten Bezug zu den drei Säulen der Nachhaltigkeit. Newsletter werden heutzutage oftmals noch gedruckt. Das ist weder wirtschaftlich, noch umweltbewusst. Die digitale Verbreitung des Newsletters ist hingegen nicht nur deutlich billiger, sondern auch umweltfreundlicher. Um der Papierflut in der Verwaltung grundsätzlich Herr zu werden, appelliert die „Projektgruppe Nachhaltigkeit“, weniger Dokumente auszudrucken, sondern alternativ die bereits vorhandenen digitalen Wege zu nutzen.

## „Frauenleben – Frauenfragen“

**Bad Homburg (hw).** Anlässlich des Internationalen Frauentags, der jährlich am 8. März begangen wird, laden die Kommunale Frauenbeauftragte der Stadt Bad Homburg, das Bad Homburger Netzwerk der Frauenvereine und die Katholische Erwachsenenbildung des Bildungswerks Hochtaunus zu der Veranstaltung „Frauenleben – Frauenfragen“ ein. Diese findet am Freitag, 10. März, von 18 bis 22.30 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr) im Gemeindezentrum St. Marien, Dorotheenstraße 13, statt. Frauenfragen und Frauenthemen sind so vielfältig und individuell wie die Frauen selbst. Über die Jahrzehnte hat sich die Welt verändert und mit ihr die Situation der Frauen. „Wir wollen unsere Gäste aus drei Generationen fragen, was für sie die drängendsten und wichtigsten Fragen und Themen sind“, sagt

die Kommunale Frauenbeauftragte, Gaby Pilgrim. Diskutieren werden darüber Margitta Weil (Teamvorstand Deutscher Frauenring Landesverband Hessen), Hasibe Otter (Coach, Interkulturelle Trainerin und Betriebswirtin) sowie Sarah Pohl (Sozialarbeiterin, Mädchenarbeit). Moderiert wird die Gesprächsrunde von der Landtagsabgeordneten Elke Barth. Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor wird die Veranstaltung mit einem Grußwort eröffnen, außerdem steht ein Auftritt der Poetry-Slamerin Natalie Friedrich aus Karlsruhe auf dem Programm. Im Anschluss an die Beiträge gibt es ein Büfett und Musik und Tanz mit DJane Karin Mansouri.

Anstelle einer Eintrittsgebühr bitten die Veranstalterinnen um einen kulinarischen Beitrag für das Büfett.

# GROSSE SOFA

# RÜCKNAHME!\*

Stoffgarnitur, 5-sitzig, z.B. 10 Jahre u. älter	bis zu 375€
Ledergarnitur, 5-sitzig, z.B. 10 Jahre u. älter	bis zu 750€
Stoffgarnitur, 5-sitzig, z.B. 5 bis 10 Jahre	bis zu 500€
Ledergarnitur, 5-sitzig, z.B. 5 bis 10 Jahre	bis zu 1000€

**ALTES SOFA RAUS, NEUES SOFA REIN!**

Lederland nimmt Ihre alte Sitzgruppe in Zahlung und das zu unschlagbaren Konditionen! Einfach Rechnung oder Foto Ihrer alten Sitzgruppe mitbringen! **Wir freuen uns auf Sie!**

**LEDERLAND WIESBADEN · WWW.LEDERLAND-WIESBADEN.DE**

Appellallee 29 · D-65203 Wiesbaden · Tel.: +49 (0)61 13 60 67 21 · wiesbaden@lederland.info · Montag bis Samstag von 10 bis 19 Uhr

- Anzeige -

### HOCHWERTIGES LEDER IST NICHT KALT. PROBESITZEN BEI LEDERLAND ÜBERZEUGT AUCH SKEPTIKER.

**SCHNELLER TEMPERATURAUSGLEICH**  
„Leder ist kalt“ - dieses Vorurteil hält sich hartnäckig. Jeder, der selber eine Ledergarnitur besitzt, weiß jedoch: Echtes Leder passt sich der Körpertemperatur unmittelbar an. Bereits wenige Augenblicke nach dem ersten Kontakt fühlt es sich wunderbar warm und weich an - ein Qualitätsmerkmal, dass jeder beim Probessitzen selber erfahren kann. Allgemein gilt: je hochwertiger das Leder, desto schneller erwärmt es sich.

**ECHTES LEDER: WÄRMEND UND ANGENEHM**  
Lederland Wiesbaden hat schon so manchen Skeptiker überzeugen können: „Neulich war ein Kunde bei uns, der absolut kein Ledersofa, sondern ein Stoffsofa wollte. Er war der Meinung, Leder sei zu kalt“, erinnert sich Dieter Schorkops, Geschäftsführer von Lederland Wiesbaden. „Beim Probessitzen zeigte er sich dann mehr als begeistert von den wärmenden Eigenschaften unserer Ledergarnituren.“

**HOCHWERTIGES LEDER IST ATMUNGSAKTIV**  
Es gibt allerdings große Unterschiede zwischen hochwertigem und billigem Leder. Letzteres wird aufgrund seiner schlechteren Struktur meist stark mit Farbe bedeckt, was die Poren der Tierhaut verstopft. Das bedeutet: Die Oberfläche ist luftdicht verschlossen und kann die Umgebungsluft bzw. Körpertemperatur nicht aufnehmen. Hochwertiges Leder hingegen ist atmungsaktiv, elastisch und angenehm warm bei Hautkontakt.

**SERVICE IST DAS ALLERWICHTIGSTE!**  
Ein hauseigener Kundenservice, eine eigene Polsterei und zahlreiche Sonderaktionen vervollständigen das Serviceangebot. Ob 2- oder 3-Sitzer, Sessel, Ecksofa oder Wohnlandschaft, auf Wunsch werden sie mit mechanischer oder elektrischer Relaxfunktion, Aufstehhilfe oder Infrarotvorrichtung ausgestattet. Maß- oder Sonderanfertigungen sind dank eigenem Atelier auch kein Problem.

**RINDSLIEDER: DIE PERFEKTE WAHL FÜR SITZMÖBEL**  
Lederland Wiesbaden ist auf Sitzgruppen und Relaxsessel aus hochwertigem Leder spezialisiert. Hunderte Farbnuancen und über 40 Lederarten stehen zur Auswahl. Die am meisten gefragten sind: Anilin (bzw. Seminilin), Nappa, Nubuk und Velours.

Alle Lederarten, aus denen die Lederland-Garnituren und Relax-Sessel gefertigt wurden, stammen vom Rind. Rindsleder ist robust und widerstandsfähig und damit optimal für Sitzmöbel.

**LEDER: LEICHT ZU REINIGEN UND WERTBESTÄNDIG**  
Ein Sofa aus hochwertigem Leder hat viele Vorteile: Es ist viel leichter zu reinigen und deutlich langlebiger als ein Stoffsofa. Ein Ledersofa ist deshalb auch - oder gerade - für Familien mit kleinen Kindern und/oder Haustieren geeignet. Allergiker sind mit einem Ledersofa ebenfalls gut beraten. Das Team von Lederland Wiesbaden steht für kompetente Beratung und einen umfangreichen Kundenservice.

Lederland ist spezialisiert auf den Verkauf von Sitzmöbeln aus Leder. Die Lederland-Gruppe umfasst mehrere Filialen in Deutschland und Belgien. Bis heute verkaufte Lederland in Europa seit 45 Jahren rund 900.000 Ledergarnituren. Das Argument: Qualitätsmöbel in großer Auswahl zu besten Preisen.

02.03.2023

**Sei schlau -  
kauf bei Nau!  
www.nau.de**

**Autohaus Nau GmbH**



**NUR NOCH BIS 31.03. /  
BIG DEAL PLUS GESCHENKT**

**KURZFRISTIG  
LIEFERBAR**



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

**BIG DEAL PLUS** 6 Jahre Garantie<sup>1)</sup> 3 Inspektionen<sup>2)</sup> **MATERIAL INKLUSIVE** **MIT TOP-ANGEBOTEN /  
SORGENFREI!**

**OPEL MOKKA „ENJOY“**

1.2 Direct Injection Turbo Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km

**TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE**

LED Scheinwerfer, Klimaanlage, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Multimedia-Radio, Rückfahrkamera digital, Bordcomputer, Sitzheizung, Lenkradheizung, Berg-Anfahr-Assistent, Verkehrsschilderkennung und vieles mehr...

HAUSPREIS ab

**21.990,- €**

**OHNE ANZAHLUNG**  
monatlich ab 3)

**199,- €**

**OPEL CORSA „EDITION“**

1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km

**TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE**

Klimaanlage, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Geschwindigkeitsregler, Müdigkeitserkennung, Digitalradio, Berg-Anfahr-Assistent und vieles mehr...

HAUSPREIS ab

**16.990,- €**

**OHNE ANZAHLUNG**  
monatlich ab 3)

**149,- €**

1) Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter [www.händlergarantie.eu](http://www.händlergarantie.eu) oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. **Nur gültig für Aktionsmodell bis 31.03.2023.** 3) **Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €**, Laufzeit **36 Monate (Corsa) bzw. 24 Monate (Mokka)**, Laufleistung **10.000 km / Jahr** zzgl. 1.095,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. **Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme ihres mind. 6 Monate auf zugelassenen Gebrauchtwagens und nur gültig bis 31.03.2023.**

**Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP kombiniert 5,6-5,5 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen nach WLTP kombiniert 127-124 g/km.**

[opel-nau.de](http://opel-nau.de)

**Dreimal einmalig - das sind die Top-Angebote bei Nau**



Abb. zeigen Sonderausstattung

**BIG DEAL**  
**7 JAHRE GARANTIE<sup>2)</sup>**  
**3 INSPEKTIONEN<sup>3)</sup>**

**HYUNDAI BAYON Select**  
1.0 Benziner mit 74 kW (100 PS) Neuwagen.

Hauspreis ab **18.840 €** oder **160 €** monatlich ab<sup>3)</sup>

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.318,88 €

**HYUNDAI SANTA FE Select**  
2.2 Diesel mit 142 kW (194 PS) Neuwagen.

Hauspreis ab **38.940 €** oder **350 €** monatlich ab<sup>3)</sup>

Einmalige Leasingsonderzahlung 3.335,52 €

**HYUNDAI STARIA Signature**  
2.2 Diesel mit 130 kW (177 PS) Neuwagen.

Hauspreis ab **52.485 €** oder **490 €** monatlich ab<sup>3)</sup>

Einmalige Leasingsonderzahlung 3.447,36 €

**Autoarena Nau**

Autoarena Nau GmbH  
[autoarena-nau.de](http://autoarena-nau.de)

**Unternehmenssitz Gießen**  
An der Automeile 20  
35394 Gießen  
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

**Marburg**  
Gisselberger Str. 57  
35037 Marburg a.d. Lahn  
Telefon: 06421 / 29 97-0

**Friedberg**  
Frankfurter Str. 9-15  
61169 Friedberg (Hessen)  
Telefon: 06031 / 72 20 0

**HYUNDAI**

**Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert nach WLTP 8,5 - 5,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert nach WLTP 222 - 129 g/km.**

**5 JAHRE** Garantie ohne Kilometerlimit\*

\* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: [www.hyundai.de/garantien](http://www.hyundai.de/garantien)

1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.095,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. 2) Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn- und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter [www.händlergarantie.de](http://www.händlergarantie.de) oder bei uns. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material und evtl. Zusatzarbeiten.

**Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL\***

**OPEL**

<b>Opel Insignia GS GSI</b> 169 kW (230 PS), Automatik, EZ 06/22, 20tkm, diamantschwarz	(G1000874)	<b>47.990 €</b>
<b>Opel Insignia ST Ultimate</b> 127 kW (174 PS), Automatik, EZ 04/22, 20tkm, mondsteingrau	(W1004507)	<b>40.990 €</b>
<b>Opel Grandland</b> 96 kW (130 PS), EZ 04/22, 8tkm, jadeweiß	(M808801)	<b>25.990 €</b>
<b>Opel Crossland Edition</b> 61 kW (83 PS), EZ 11/21, 15tkm, quarzsilber	(M299997)	<b>16.990 €</b>
<b>Opel Crossland Elegance</b> 81 kW (110 PS), EZ 03/22, 14tkm, tiefquarzgrau	(S122107)	<b>21.890 €</b>
<b>Opel Crossland Elegance</b> 96 kW (130 PS), EZ 11/21, 13tkm, jadeweiß	(M306397)	<b>20.990 €</b>
<b>Opel Mokka</b> 74 kW (100 PS), EZ 06/22, 8tkm, quarzsilber	(F033214)	<b>20.990 €</b>
<b>Opel Mokka Elegance</b> 74 kW (100 PS), EZ 04/22, 8tkm, jadeweiss	(M033357)	<b>23.990 €</b>
<b>Opel Mokka Elegance</b> 74 kW (100 PS), EZ 02/22, 9tkm, quarzsilber	(S005485)	<b>22.990 €</b>

**OPEL**

<b>Opel Mokka Ultimate</b> 96 kW (130 PS), EZ 10/21, 20tkm, perlblau	(W074006)	<b>23.990 €</b>
<b>Opel Corsa GS Line</b> 74 kW (100 PS), EZ 10/21, 18tkm, tiefquarzgrau	(W319050)	<b>17.990 €</b>
<b>Opel Corsa Edition</b> 55 kW (75 PS), EZ 03/22, 8tkm, kristallsilber	(W144793)	<b>15.990 €</b>
<b>Opel Corsa GS Line</b> 74 kW (100 PS), EZ 11/21, 11tkm, powerorange	(W330102)	<b>16.990 €</b>
<b>Opel Corsa Edition</b> 74 kW (100 PS), EZ 01/22, 9tkm, jadeweiß	(W335228)	<b>18.990 €</b>

**HYUNDAI** (Gießen, Marburg, Friedberg)

<b>Hyundai i10 Select</b> 49 kW (67 PS), EZ 01/23, 15tkm, Aurora Grey	(181984)	<b>14.390 €</b>
<b>Hyundai i10 Prime</b> 62 kW (84 PS), EZ 11/22, 15tkm, Dragon Red	(163858)	<b>17.990 €</b>
<b>Hyundai BAYON Connect &amp; Go</b> 74 kW (100 PS), EZ 11/22, 15tkm, Atlas White	(220458)	<b>19.790 €</b>

**HYUNDAI** (Gießen, Marburg, Friedberg)

<b>Hyundai KONA HEV Trend</b> 104 kW (141 PS), EZ 11/22, 15tkm, Misty Jungle	(105233)	<b>29.990 €</b>
<b>Hyundai i30 Connect &amp; Go</b> 88 kW (120 PS), EZ 11/22, 15tkm, Dark Knight	(127569)	<b>22.990 €</b>
<b>Hyundai i30 Kombi Trend</b> 118 kW (160 PS), EZ 01/23, 15tkm, Amazon Grey	(131399)	<b>28.330 €</b>
<b>Hyundai SANTA FE Prime</b> 143 kW (194 PS), EZ 11/22 15tkm, Amazon Grey	(449127)	<b>50.990 €</b>
<b>Hyundai STARIA Signature</b> 130 kW (177 PS), EZ 10/22, 15tkm, Creamy White	(070794)	<b>54.490 €</b>
<b>Hyundai i30 N Performance</b> 280 kW (235 PS), EZ 07/22, 20tkm, Phantom Black	(031327)	<b>35.990 €</b>
<b>Hyundai Kona N Performance</b> 280 kW (235 PS), EZ 07/22, 15tkm, Ignite Flame	(004510)	<b>34.990 €</b>

\* Bis zu 5 Jahre Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:

**Gießen** **Direkt an der A 485**

An der Automeile 20  
Tel. (0641) 9535-0



**Marburg**

Gisselberger Str. 57  
Tel. (06421) 2997-0



**Stadtallendorf**

Marburger Str. 2  
Tel. (06428) 3058



**Wetzlar**

Hermannsteiner Str. 46  
Tel. (06441) 3778-0



**Butzbach** **Direkt an der A 5**

Roter Lohweg 27  
Tel. (06033) 9666-0



**Friedberg**

Frankfurter Straße 9-15  
Tel. (06031) 7220 - 0



# Brot und Spiele im Jahresprogramm der Saalburg



Museumsdirektor Dr. Carsten Amrhein mit dem Helm eines Thrakers vor der Statue des römischen Kaisers Antoninus Pius. Foto: mr

**Hochtaunus** (mr). Bei klarem Himmel und Sonnenschein stellten Dr. Carsten Amrhein, der Direktor, und Katharina Grießhaber, Museumspädagogin, das Jahresprogramm der Saalburg vor.

„2023 wollen wir wieder in die Vollen gehen“, verkündete Amrhein, nachdem das Kastell im vergangenen Jahr zwar wieder 90 000 Besucher begeistern durfte, aber noch nicht das Vor-Corona-Niveau erreicht hatte.

Das Jahr werde ein internationales, „ein Jahr, das sich den verschiedenen Völkern des Imperium Romanum widmet“, erklärte Amrhein. Von Donnerstag, 22. Juni, bis Sonntag, 25. Juni, treffen sich mehrere internationale, geschlechtlich gemischte, Gruppen aus Deutschland und dem europäischen Ausland in der Saalburg, um sich in einem gemeinsamen Trainingslager auszutauschen und der Öffentlichkeit die antike Kampfkunst zu präsentieren. Schaulustige können die Gladiatoren beim Training beobachten und selbst am Samstag, 24. Juni, und Sonntag, 25. Juni, an einem Schnuppertraining mit der Gladiatorengruppe „Ludus Gorgonis“ teilnehmen. In einer Modenschau am Sonntag, 25. Juni, präsentieren die Gladiatoren die Ausstattung ih-

rer jeweiligen Gladiatorenkämpfern und erklären diese. Im Anschluss finden, als Höhepunkt des internationalen Gladiatorentreffens, Schaukämpfe statt, bei denen weibliche auch gegen männliche Gladiatoren kämpfen. Denn auch im Römischen Reich gab es Gladiatoreninnen. Ob sie aber auch gegen Männer kämpften, ist unbekannt. „Es ist ein Aspekt, der uns wahnsinnig interessiert, aber nicht die antiken Schreiber“, erklärte Amrhein.

Seit 2005 Weltkulturerbe, gibt es am Welterbetag, Sonntag, 4. Juni, mehrere Führungen, bei denen die Bedeutung des Grenzkastells des Obergermanisch-Raetischen Limes unter die Lupe genommen wird. „Welche Rolle hat das Kastell als Mosaik im Römischen Reich gespielt?“, ist die große Frage, der nachgegangen wird, so Grießhaber.

## Leben am Limes

Wie das Leben der Soldaten, aber auch Handwerker und Frauen auf der Saalburg war, kann zum Saisonauftakt am Sonntag, 30. April, nachempfunden werden. Die erste Römerkohorte Opladen und die vierte Vindeliker-Kohorte schlagen bis Montag, 1. Mai, ein römi-

sches Soldatenlager auf. Dabei stehen sie Interessierten Rede und Antwort, bieten Mitmachaktionen sowie Vorführungen an. Zum Leben der Zivilisten am Rande des Imperiums hält der bayerische Limeskoordinator, Simon Sulk, am Sonntag einen Vortrag.

Den Limes entlang wird eine Gruppe von fünf Soldaten mit der kompletten Kampf- und Marschrüstung vom Römerkastell Abusina bis zur Römerwelt Rheinbrohl marschieren. Auf ihrer fünfwöchigen Reise machen die Legionäre am Wochenende vom 26. bis 27. August auf der Saalburg Rast und stehen für Fragen rund um das Leben auf dem Marsch zur Verfügung.

## „Moretum“, „Puls“ und Bier

Auf der Saalburg ist es Tradition, dass sich an Pfingsten, Sonntag, 28. Mai, und Montag, 29. Mai, alles um Speisen und Getränke der Antike dreht. Dieses Jahr wird der Horizont erweitert. Beim „Backen und Kochen durch die Epochen“, können die Besucher erfahren, wie Speisen ohne Kochgeschirr in einer Kochgrube zubereitet werden können oder welche Rezepte es für Kreppel und andere Leckereien aus dem Mittelalter gibt. „Natürlich ist auch

unsere römische Küche vertreten“, beruhigte Amrhein. Als römische Klassiker gibt es „Puls“, einen Getreideeintopf, und „Moretum“, einen Frischkäse mit vielen Kräutern. Der „Moretum“ eignet sich perfekt als Aufstrich für das Römerbrot, das in den Lehmkuppelöfen gebacken wird. Die Speisen und Getränke können auch im restlichen Jahr im eigenen Restaurant der Saalburg, der „Taberna“, verkostet werden.

An Pfingsten kommen außerdem Tontöpfe über dem offenen Feuer und ein Modell einer römischen Weinkelter zum Einsatz. Passend zum Wein hält Peter Walter vom Pfahlbaumuseum Unteruhldingen am Bodensee am Sonntag einen Vortrag zur Jahrtausende alten Geschichte von Bier, dem neben Met und Wein ältesten alkoholischen Getränk der Welt. Dabei geht es um wichtige Fragen der Menschheit, wie Amrhein versicherte: „War das Bier ein Motor oder Nebenprodukt der Neolithischen Revolution gewesen?“, dem Beginn des Ackerbaus.

Die Saalburg bietet noch viele weitere Aktionen wie „Die Saalburg um 1910“, eine Taschenlampenführung und ein Bogenbauwochenende an. Weitere Informationen im Internet unter [www.saalburgmuseum.de](http://www.saalburgmuseum.de).



Katharina Grießhaber, Legionär Kurt Euring, Römerin Ronja Glockner und Carsten Amrhein (v.l.) am Eingang zur Porta Praetoria. Foto: mr

## Bewerben für den „Konkret“-Preis

**Hochtaunus** (how). Mit dem „Konkret“-Preis will die Lilly Deutschland Stiftung Projekte und Initiativen auszeichnen, die durch einen innovativen Ansatz die Gesundheitsversorgung verbessern. Die drei Gewinner-Projekte werden im Rahmen einer Preisverleihung gewürdigt und mit 10 000 Euro, 5000 Euro und 3000 Euro gefördert. Über die Preisvergabe entscheidet eine unabhängige Jury mit Mitgliedern aus Politik, Gesundheitswesen und Wirtschaft. Bewerbungen für den „Konkret“-Preis der Lilly Deutschland Stiftung können noch bis zum 1. März im Internet unter [www.lilly-stiftung.de/konkret](http://www.lilly-stiftung.de/konkret) eingereicht werden. Ob Arztpraxis, Apotheke, Pflegeeinrichtung, Verein oder Gesundheitsregion: Der Preis ist offen für alle, die mit ihrem Engagement und ihren Ideen zu einer bestmöglichen Gesundheitsversorgung beitragen. Denn so facettenreich wie die

Versorgung, so vielfältig die Ideen und Bewerbungen: 2022 haben Projekte in den Bereichen Palliativversorgung, Wundmanagement und Versorgung von Menschen mit einer Lungenerkrankung gewonnen, im Jahr zuvor waren es Projekte zur Entlastung des Arztes in ländlichen Regionen, zur Unterstützung von Familien mit zu pflegenden Angehörigen und eine mobile Arztpraxis im Omnibus. Auch im dritten Jahr seit Initiierung des „Konkret“-Preises möchte die Lilly Deutschland Stiftung das Engagement und die Ideen der Beteiligten in den Blick der Öffentlichkeit rücken, die gemäß dem Leitbild der Stiftung „Gesundheit weiterdenken“. Alle Informationen zur Ausschreibung, den Vergabekriterien sowie den einzureichenden Unterlagen für den Preis sind auf der Website der Lilly Deutschland Stiftung zu finden: [www.lilly-stiftung.de/konkret](http://www.lilly-stiftung.de/konkret).

## Fragebogenaktion für Rollstuhlfahrer

**Hochtaunus** (how). Der Verein Muskelkranke Hessen startet die Aktion „Rollstuhl- und Rollatorfahrer bitte melden!“. Diese Aktion soll helfen, Nachteile und Hindernisse aktiv zu beseitigen. Die Aktion ist im gesamten Hochtaunuskreis geplant. Städte, Gemeinden, Schulen sowie Sponsoren werden per E-Mail mit Plakaten und weiterem Infomaterial aufgefordert, diese Umfrage zu unterstützen. Hintergrund und Zweck der Aktion ist es, verlässliche Zahlen über behinderte und erkrankte Menschen, die auf Rollstuhl, Rollator und andere Gehhilfen angewiesen sind, zu bekommen, da derzeit in dieser Form keine abrufbaren und aussagekräftigen Zahlen zur Verfügung stehen, erklärt der Vorsitzende des Vereins, Hans-Jürgen Wohlleben. Diese Zahlen würden aber dringend benötigt, um Städte und Gemeinden zu motivieren, die gleichbe-

rechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Leben in der Gesellschaft zu gewährleisten und ihnen eine selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen.

Bei der von Wohlleben angestrebten Frageaktion sollen sich nicht nur Rollstuhlfahrer melden, die von einer Muskelkrankheit betroffen sind, sondern alle Betroffenen, die mit ihrem „Rolli“ und mit anderen „Gehhilfen“ leben und zurechtkommen müssen. Die Umfrage soll dazu dienen, Betroffene und Begleitpersonen hilfreich im alltäglichen Leben zu unterstützen, etwa beim Zugang zu öffentlichen Verkehrsmitteln und Gebäuden, und sie soll auf mehr Barrierefreiheit in allen Bereichen hinwirken. Weitere Infos und ein Fragebogen, der auf Wunsch auch anonym ausgefüllt werden kann, sind im Internet zu finden unter [www.muskelkranke-hessen.de](http://www.muskelkranke-hessen.de).

– Anzeige –

## Juristen-Tipp

### Scheidungs-Ratgeber

## Trennung und Scheidung – was tun?

### Teil 4: Die ersten Schritte (Teil 2)

Sofern Sie einen Erstberatungstermin vereinbart haben, stellt sich die Frage, wie Sie sich darauf vorbereiten und welche Unterlagen benötigt werden.

Erörtert werden die wesentlichen Trennungs- und Scheidungsfolgesachen. Diese sind der Unterhalt, der Zugewinnausgleich und der Versorgungsausgleich. Wenn minderjährige Kinder vorhanden sind, wird auch das Sorge- und Umgangsrecht besprochen. Bitte prüfen Sie, ob Sie vor oder während der Ehe einen Ehevertrag geschlossen haben. Das ist eine notarielle Urkunde, die individuelle Vereinbarungen zu den vorstehenden Regelungspunkten trifft. Bringen Sie bitte eine Kopie des Ehevertrages und auch eine Kopie des Testamentes mit. Ferner werden die aktuellen Einkommens- und Vermögensverhältnisse für die Beratung benötigt. Hier-

zu bietet sich die Gehaltsabrechnung (möglichst beider Eheleute) des Monats Dezember vom Vorjahr an, aus der alle Zahlungen hervorgehen. Bei Selbständigen ist eine aktuelle Gewinnermittlung erforderlich. Ferner sollten Sie einen Überblick über die monatlichen Ausgaben für Alters- und Krankenvorsorge und eventuelle Darlehensverbindlichkeiten haben. Hinsichtlich der Vermögensverhältnisse reicht eine grobe Übersicht der Vermögenswerte, die bei Eheschließung vorhanden waren und solche, die heute vorhanden sind. Fortsetzung am 16. März 2023. Bereits erschienene Teile können gerne kostenfrei über die Kanzlei angefordert werden.

**Andrea Peyperl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**

## PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyperl  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0  
Fax. 06173 32746-20

[info@peyerl-ra.de](mailto:info@peyerl-ra.de)  
[www.peyerl-ra.de](http://www.peyerl-ra.de)





## PIETÄTEN



Trauer braucht Raum und Zeit.  
Wir sind für Sie da...

Unsere neue Anschrift:  
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

**Tel. 06172-29071**

info@bestattungen-eckhardt.de



**TRAUERZENTRUM**  
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

**PIETÄT ANTMANN**

Inh. Ralph Klein  
Tel. 06172-77 75 77  
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a  
www.antmann.de



Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch  
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,  
stehen wir Ihnen zur Seite.  
Sprechen Sie uns einfach an!

**Telefon: 06172 / 23324**  
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich



Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



**Ev. Kirche Friedrichsdorf**  
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de  
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

**Sonntag, 5. März**  
10 Uhr Gottesdienst mit goldener und diamantener Konfirmation und Abendmahl (G. Guist)



**Ev. Kirche Burgholzhausen**  
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist  
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06007-7713  
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de  
www.kirche-burgholzhausen.de

**Sonntag, 5. März**  
14 Uhr Rundgang-Gottesdienst, anschließend Einkehr im Rathauscafé (G. Guist/Team)

**Salus Klinik „Raum der Stille“**  
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack  
Telefon: 06192-2006202  
mobil: 0160-90202923  
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf




**Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf**  
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060  
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

**Sonntag, 5. März**  
10 Uhr Gottesdienst/Gemeindesonntag, anschließend „offenes Singen“



**Ev. Kirche Köppern**  
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder  
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20  
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,  
Telefon: 06175-1015  
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de  
www.ev-kirche-koepfern.de

**Sonntag, 5. März**  
9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Maas-Lehwalder)



**Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen**  
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan  
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4  
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06007-476  
E-Mail: info@hlk24.de  
www.hlk24.de

**Samstag, 4. März**  
18 Uhr Vorabendmesse  
**Sonntag, 5. März**  
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



**Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf**  
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer  
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,  
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-177040  
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de  
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



**Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim**  
Auf der Schanze 24

**Sonntag, 5. März**  
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde



**Ev.-lutherische Kirche Seulberg**  
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski  
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2  
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-71345  
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de  
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

**Sonntag, 5. März**  
10 Uhr Predigtgottesdienst (Dr. Huth)

**Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage**  
Tempel Talstraße 10  
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12  
**Sonntagsgottesdienst:** 9.30 Uhr und 12.30 Uhr  
Telefon: 06172-72096  
www.kirche-jesu-christi.org



**Kath. Kirche St. Marien**  
Dorotheenstraße 17

**Samstag, 4. März**  
17 Uhr Eucharistiefeier der philippinischen Gemeinde  
18 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde  
**Sonntag, 5. März**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier  
11.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf**  
Am Kirchberg 2

**Samstag, 4. März**  
18 Uhr Eucharistiefeier  
**Sonntag, 5. März**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier



**Ev.-methodistische Kirche**  
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert  
Telefon: 06172-74033  
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de  
www.emkfriedrichsdorf.de

**Sonntag, 5. März**  
10.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung (Reinert)



**Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf**  
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch  
Telefon: 0171-7511647  
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

**Sonntag, 5. März**  
11 Uhr Gottesdienst



**Kapelle der Maria-Ward-Schule**  
Weinbergsweg



**Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld**  
Gartenfeldstraße 47

**Sonntag, 5. März**  
11 Uhr Eucharistiefeier/Familiengottesdienst



**Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg**  
Ostpreußenstraße 33a

**Sonntag, 5. März**  
11 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche St. Josef Köppern**  
Dürerweg 1

**Samstag, 4. März**  
18 Uhr Eucharistiefeier und Kinderwortgottesdienst

WIR GEDENKEN DANKSAGUNG

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist die Erlösung eine Gnade. In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa Hans Westerfeld \* 19. 4. 1944 † 18. 2. 2023 In stiller Trauer: Karola Birgit und Jochen mit Tobias und Karina Rainer und Michaela mit Mira und Eric Larissa sowie alle Angehörigen Altenstadt, den 2. März 2023 Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Meine Zeit steht in deinen Händen In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Johannes (Hans) Hett \* 9.11.1938 † 22.2.2023 In unseren Herzen lebst du weiter Monika Hett Doris Hett und Familie Wolfgang und Dagmar Sliwa sowie alle Angehörigen Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 6. März 2023, um 15 Uhr auf dem Kirdorfer Friedhof in Bad Homburg statt.

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die unsere liebe Maria „Mariechen“ Hett \* 19.05.1928 † 20.01.2023 auf ihrem letzten Weg begleiteten und uns durch Wort, Schrift und Blumen sowie Zuwendungen für späteren Grabschmuck ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten. Heinrich Hett Winfried und Edith Kirdorf, im März 2023



Ich gehe zu denen, die mich liebten, und warte auf die, die mich lieben. Hans-Jürgen (Papa) Deimert \* 07.03.1943 † 11.01.2023 In Liebe und Dankbarkeit Ulrike und Christian Deimert mit Familie sowie alle Angehörigen Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 07.03.2023 um 12.45 Uhr auf dem Friedhof in Dornholzhausen statt.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche Dorotheenstraße Andreas Hannemann Hans-Joachim Wach Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3 Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr Telefon: 06172-21089 E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de www.erloeserkirche-badhomburg.de Sonntag, 5. März 10 Uhr Gottesdienst (Hannemann) 11.30 Uhr Gospelgottesdienst mit Kindergottesdienst (Hannemann)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf Weberstraße Bezirk I (Kirdorf) Annika Marte An der Gedächtniskirche 1 Telefon: 06172-84980 Bezirk II (Gluckenstein) Jörg Marwitz Bonhoeffer-Haus Gluckensteinweg 150 Telefon: 06172-306567 Bezirk III (Gartenfeld) Lieselotte Hentschel Gemeindehaus Gartenfeld Brüningstraße 29 Telefon: 06172-31292 Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50 Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr Telefon: 06172-390126 E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de www.gedaechtniskirche-badhomburg.de Sonntag, 5. März 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Einzelkelchen (Marwitz)

Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach Pfarrbezirk I Ober Eschbach Dietmar Diefenbach Telefon: 06172-457019 dietmar.diefenbach@ekhn.de Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach Christoph Gerdes Telefon: 06172- 459195 christoph.gerdes@ekhn.de Gemeindebüro: Jahnstraße 18 Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr, Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr Telefon: 06172-488230 E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de www.zur-himmelsporte.de Sonntag, 5. März 10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Gerdes)

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach An der Leimenkaut 5 Pater George-Arul Jeganathan Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr Telefon: 06172-489951 E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com www.st-elisabeth-hg.de Sonntag, 5. März 9 Uhr Heilige Messe 12 Uhr portugiesischer Gottesdienst

Ev. Christuskirche Stettiner Straße 53 Gemeindebüro: Stettiner Straße 53 Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr Do. 15.30 bis 17.30 Uhr Telefon: 06172-35566 E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg Sonntag, 5. März kein Gottesdienst, Besuch einer Gemeinde nach Wahl

Ev. Gemeinschaft Elisabethenstraße 23 Horst Weinmann Telefon: 06172-685393 E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de www.ev-gemeinschaft-hg.de Sonntag, 5. März 10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

Ev. Kirche Gonzenheim Kirchgasse Dr. Johannes Hund Gemeindebüro: Kirchgasse 3a Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr Telefon: 06172-456117 E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de Sonntag, 5. März 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst (Hund)

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbacher Straße 9 Pater George-Arul Jeganathan Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8 Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr Telefon: 06172-41619 E-Mail: info@st-martin-hg.de www.st-martin-hg.de Samstag, 4. März 18 Uhr Jugendgottesdienst mit Kommunion Sonntag, 5. März 10.30 Uhr Heilige Messe und Familiengottesdienst

FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN® Adventgemeinde Feldstraße 71 Stefan Löbermann Telefon: 0151-40653514 http://bad-homburg.adventist.eu/

Ev. Waldenserkirche Dornholzhäuser Straße 12 Frank Couard Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12 Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr, Do. 14 bis 17 Uhr Telefon: 06172-32888 (AB) E-Mail: info@waldenserkirche.de www.waldenserkirche.de Sonntag, 5. März 10 Uhr Gottesdienst (Couard)

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Sodener Straße Harald Kufner Telefon: 06172-1770334 E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de www.efg-badhomburg.de Sonntag, 5. März 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kufner)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg Im Oberen Stichel 9 Telefon: 0231-99785622 E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de www.nak-bad-homburg.de Sonntag, 5. März 10 Uhr Gottesdienst für Entschlafene

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken Zeppelinstraße 20 Sandra Anker Telefon: 06172-143477 E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de Margit Bonnet Telefon: 06172-143478 E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20 www.hochtaunus-kliniken.de Sonntag, 5. März 10 Uhr evangelischer Gottesdienst (Bonnet)



# lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN



## ANKÄUFE

**Ankauf von Designklassikern,** Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Alte Gemälde** gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06195/55497 oder 0171/2060060

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**Suche für meinen Garten** einen Aufsitzmäher, einen Hochgrasmäher-AS-Mäher, und einen PKW Anhänger oder Kipper. Tel. 0177/7177706

**Bücher und Fotos** über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

**Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!**  
Telefon 06723 8857310  
WhatsApp 0171 3124950  
kunsthandel-draheim@t-online.de

**Sammler sucht** alte Reklameschilder (Emailschilder), Aufsteller, Tankstellenzubehör, Oldtimer-Fahrräder vor 1950 und ähnliches. pauzei@web.de Tel. 0176/72683203

**Ankauf von Designklassikern,** Möbeln, Lampen und Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Hornung. Tel. 06195/63797

**Suche Pelze, Goldschmuck** jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan und Figuren, Teppiche. Diskret und Fair. Fr. Strauss. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

**Sammler kauft Silberbestecke,** alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**V & B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Frau Milli aus Rödelleim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib-u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahn-gold, Leder-u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauf-lösung. Kostenlose Beratung u. Wertenschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

**Poln. Mann kauft** aus Wohnungsauflösungen gebrauchte Möbel, Porzellan, Kleinteile aller Art und komplette Wohnungsaufösungen. Tel. 0152/13191679 oder 0163/6446691

**Kaufe alte Teak-Möbel** (Sofa, Sessel, Stuhl, Tisch, Regal u. a.) 50-70er-Jahre, auch rep.-bedürftig; Tel. 0176/45770885

**Sammler mit jahrel. Erfahrung:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahn-gold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 069/34875842

**Seriöse Dame aus Oberursel** zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

**Herr Leibnitz kauft:** Pelze, Alt-u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt umkreis 100 km, Wertenschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

**Sammler sucht:** Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertenschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592



## AUTOMARKT

## PKW GESUCHE

**Suche BMW und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

## Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160- www.wm-aw.de Fa.

**Barankauf PKW + Busse**  
In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

## GARAGEN/ STELLPLÄTZE

**Garage zu vermieten.** Bad Homburg, Frölingstraße, Nähe Bahnhof. mtl. 75,00 €. Tel. 06172/78759

**Garage zu vermieten,** elektr. Garagentor-Öffner, steile Abfahrt (keine SUVs, keine tiefergel. Fahrz.), ab 01.03.23, Drosselweg 13 im Eich-wäldchen, OU. Miete 50,- € / Monat. Tel. 06172/31194

**Tiefgaragenparkplatz** in der Professor-Much-Str. 4, 65812 Bad Soden am Taunus Verkaufspreis: 30.000,- €, inklusive 19 % Mehrwertsteuer, Baujahr: 2018. Tel. 0178/6590273

**Garage zu vermieten, Breslauer** Straße (nicht Garagenhaus), 80,- €. Tel. 06195/2309

**Sicheres & zentrales Parken** in Königstein: 3 Parkplätze in Falkenstein Str. 6 auf Hinterhof je 70,- € pro Monat zu vermieten. Kontakt: 0176/23982335

## MOTORRAD/ ROLLER

**Hobbybastler sucht Motorräder,** Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 06401/90160

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kridler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**Hobbybastler sucht Motorräder,** Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 06401/90160



## KENNELNERN

**Prellball-Gruppe** in Steinbach/Ts. su. dringend Verstärkung. Damen u. Herren, gerne ab 40+ sind sehr willkommen. Tel. 06171/79074 od. 0172/6893779

**Ü60-Singletreff** am Mittwoch, den 08.03.2023 19:00 Uhr, nochmals in Bad Homburg. Anmeldung: Tel. 0151/22255286

**1. Single-Treff.** m/w 55–70, Wunderbar Eppstein, Freitag, 24. 3. 2023, 19.00 Uhr.

## PARTNERSCHAFT

**Geld allein macht nicht glücklich!** Wenn Sie über genügend Geld verfügen, aber nicht glücklich sind, dann zeige ich Ihnen, wie Sie Sinnvolles damit erreichen und Ihr Glück und Zufriedenheit finden. Bitte Kontakt mit Tel. Nr. an Chiffre OW 0704

**Gesucht wird... nette, weltoffene,** gepflegte, schlanke, junggebliebene Dame bis 60 J. für gemeinsame Unternehmungen/Ausflüge etc. Ich, M., 1,82 m & 80 kg. Bei Interesse bitte melden Sie sich mit Bild (gar. zurück). Chiffre OW 0902

**Armer Unternehmer** (smart & 56 J.) sucht reiche, großzügige Frau zum Heiraten und gms. Leben genießen. Gern Ihre Antwort: zeit23@icloud.com

## PARTNERVERMITTLUNG

► **Christa, 74 J.,** blonde Witwe, mit schlanker Figur u. schönen Kurven, viel junger wirkend. Bin einfühlend, warmherzig, häuslich, umsorge u. verwöhne gerne. Nach überstand. Schicksalsschlag wünsche ich mir wieder e. ehrl. Partner bis 85 J. Rufen Sie gleich üb. pv an, die Einsamkeit ist so fürchtbar. Tel. 0162-7928872

**Ute, 65 J.,** bildschöne Witwe v. Land, finanz. unabhängig, habe eine schlanke Figur, bin sehr vielseitig, warmherzig u. romantisch, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein u. fühle mich oft sehr einsam. Wenn Sie mich gern kennenlernen möchten, rufen Sie gleich an pv. Tel. 0151 – 62913879

► **Martina, 68 J.,** verwitwet, mit schlankweibl. Figur. Bin eine ordentl. u. aufmerksame Hausfrau, die gerne kocht, Auto fährt u. Volksmusik mag. Möchte Ihnen meine Fürsorge u. Liebe schenken. Sollten Sie ortsgel. sein, kann ich auch zu Ihnen kommen. Folgen Sie Ihrem Herzen u. rufen Sie üb. pv an. Tel. 01520-8293309

**Gisela 75,** (beruflich habe ich über 40 J. im Krankenhaus gearbeitet), bin sehr gutaussehend, lieb u. natürlich, mit viel Herz u. Menschlichkeit, mag die Natur u. Garten, kann für Sie kochen u. den Haushalt führen. Könnte Sie gerne mal mit meinem Auto besuchen, damit wir alles weitere in Ruhe besprechen können pv. Tel. 0160 – 97541357

► **Elfi, 60 J.,** mit schöner Frau. Figur, sehr naturliebend, häusl., mit angenehm ruhiger Art. Das Alleinsein an den Abenden u. am Wochenende ist schlimm. Die Wohnung leer, niemand da, mit dem man sprechen kann. Geht es Dir ebenso? Dann ruf üb. pv an u. wir verabreden uns. Tel. 0176-43646934



## BETREUUNG/ PFLEGE

- zuverlässig  
- kompetent  
- erfahren  
Info@ask-shs.com  
www.ask-shs.com  
Tel.: 06172-2889191  
„24 Stunden Betreuung“  
ZU HAUSE  
ask senioren home-service



## Liebevoll. Zuhause. Betret.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus  
06171 - 89 29 539



Tel. 06172 - 59 69 09  
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
www.promedicaplus.de/hochtaunus

## SENIOREN- BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 06172/287495

**Erfahrene Pflegefachfrau** bietet Unterstützung bei Seniorenalltag. Duschen, Spazieren, Einkaufen, Grundpflege. Tel. 0176/31333546

## KINDERBETREUUNG

**Ich bin Schülerin,** 16 Jahre alt, spreche fließend Englisch und Französisch und übernehme gerne für Sie stundenweise die Betreuung Ihrer Kinder. laura.tb@posteo.de



## IMMOBILIEN MARKT

## IMMOBILIEN- GESUCHE

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Junge Familie,** ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

**Wir suchen ein Mehrfamilienhaus** von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

**Wir suchen ein Haus** ab 140 m<sup>2</sup> zur Miete. Tel. 01577/1623602

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

**Anlageobjekt/Immobilie gesucht.** Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ort-schaften. Kontakt: altersvorsorgekelkheim@gmail.com

## IMMOBILIEN- ANGEBOTE

**Neuwertige Penthouse-Wohnung** im Zentrum von Bad Homburg (4Zi, 100m<sup>2</sup>, EBK, E-Schr.), ruhige Strassenseite, top IT-Installation fürs Homeoffice, TG-Stellplatz, Aufzug, Terrasse mit schönem Blick 696.000,- €. Von privat an privat! Tel. 0177/8751893

**Wunderschöne Dachwohnung** in Dornholzhausen, Südwestlage, 40,8 m<sup>2</sup> mit Tiefgaragenplatz zu verkaufen. Von Privat, bitte keine Makleranfragen! Preis 220.000 €. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften. Chiffre OW 0901

## GEWERBERÄUME

**Alternative zu Homeoffice:** Ruhiger Mitmieter gesucht, Kö. Wiesbadener Str. 153, Stilaltbau, eigenes Büro, möbliert 20 m<sup>2</sup>, Küche/WC Mitnutzung. Interesse? stefan.lingnau@2sinn.com

## MIETGESUCHE

**Master-Student Ingenieurwesen** bei Fresenius sucht kleine Wohnung ab 01.04.23 oder früher. Zahle gut, rufe zurück. Tel. 01573/6131766 od. Tel. 05933/903685 (Wochenende)

**Älteres Rentnerehepaar** sucht in Oberursel u. Umgebung 3–4 ZWG.-EG bis 1200,- € wärm. Nur ernst gemeinte Anrufe. Tel. 0151/53652836

**Solventes Rentnerehepaar,** NR, ohne Anhang, sucht Wohnung, DHH oder Reihenhaushaus langfristig z. Miete. Tel. 06172/5936666

**Suchen kleine Wohnung** oder Appartement/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder naher Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH. Tel. 06195/9810-100

**IT-Managerin** in langjährigen Festanstellung bei Großunternehmen sucht Wohnung/Haus mit mind. 4 Zimmern in Kelkheim/Liederbach. Warmmiete max. 2.000,- €. Tel. 0173/6855029

**Designer, Single,** Nichtraucher, ohne Tiere, sucht in Königstein, Kronberg oder Umgebung ein Apartment oder kleine Wohnung für ab sofort zur Miete bis 500 €. Tel. 0176/25008969

## VERMIETUNG

**Wohnung mit Garten** ab sofort zu verm. EG mit Wohnz./Kü/WC, OG mit 3 Schlafz./Bad/Balkon. Mit Einbaukü. + Terrasse. Kalt 1.400,- € + Umlagen. Tel. 0176/82048554 / Eschborn

**1,5-Zi-Wohnung,** Oberursel, Küche, Bad, möbliert, 1.3.23, Warmmiete 680,- €. Tel. 0151/12143945

**Friedrichsdorf:** Ruh. + sonnige Komf.-Whg. (75 m<sup>2</sup>), 1.OG in 2-FH ab 01.04.23 zu vermieten. 2 Zi. sep. Küche, Tgl.-Bad + G-WC, Loggia + Balkon (S + SW), zentr. Lage, S-Bahn, gute Infrastruktur, keine Haustiere, ideal f. Einzelp. od. Paare 720,- € + NK/KT. Tel. 0173/6660906

**Mammolshain,** ruhige DG-Wohnung, Waldrand, Fernblick, 2,5 Zi., f. 2 Pers., Bad, Balkon, EBK, 80 m<sup>2</sup>, 900,- € + NK + Kauton, neu, ab 1. 3. 2023, von privat. Tel. 0172/6177116

**Nachmieter gesucht!** Für attraktive, seniorengeeignete Wohnung in Hofheim. ca. 160 m<sup>2</sup> mit toller Aussicht, frei ab 1. Mai 2023. Anfragen unter 0176 41896939

**3-Zi.-Whg. Kelkheim-Mitte** zu vermieten! Nur für langjährig, berufstätig & festangestelltem Paar oder Einzel-Person ab 50 Jahre, ohne Kinder! D-Whg, 2.OG., ca. 60 m<sup>2</sup>, eigene Gas-Therme für Heizung, Warmwasser Boiler. Grund-Miete: 720,- € zzgl. Umlagen: 168,- € & 3 Grund-Mieten Kaution: 2.160,- € & Einbauküchen-Abstand: 600,- €. Vor Wohnungsübergabe erstmals zahlbar in bar: 3.648,- €. Danach Miete & Umlagen als Dauerauftrag! Strom & Gas sind Extras und Mietersache. Dusche/WC mit Fenster. Ein Keller-Abteil & ein Waschräum. Anfragen an: Frederic-Fendel@gmx.de

**2-Zimmerwohnung.** Fischbach, 60 m<sup>2</sup>, EG mit Garten, Miete € 550,-, Uml. € 120,-, TG € 50,- + Elektroheizg. ab 1. 5. 2023. Tel. 06195/74672

**FFM – Messeapartment frei,** 1 – 3 Personen, Kontakt: 06173/950147

**Kronberg WG-Zimmer** in 2er-WG, ruhig u. zentral, 500,- € + NK + Kt., ab sofort. Tel. 0177/6260005

**Helle 85 m<sup>2</sup> DG-Whg.** in Altenhain mit Waldblick zu vermieten, ab sofort. 3 Zi., Bad, Kü., Gartennutzung, Kosten: 1.150,- €, 180,- € NK, 50,- € Stellplatz. Tel. 0171/7407748

**Kronberg:** 1,5-Zi.-DG-Wohnung (teilmöbliert), Altbau in zentraler ruhiger Lage (fußläufig zur Altstadt, Burg und Bhf.), 50 m<sup>2</sup>, 490,- € + NK. Tel. 0170/4101241

## NACHHILFE

**Ich bin Schülerin am Gymnasium** Oberursel, 16 Jahre alt und gebe Nachhilfe in den Fächern Französisch, Englisch, Mathe und Deutsch. laura.tb@posteo.de

**Deutsch f. alle Klassen** mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

**Intensivkurse Latein helfen,** Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

**Kurse in Mathematik** ver helfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

**Mathe u. Physik besser meistern!** Nachhilfe-erfahrener Physiker hilft für alle Klassen bis Abi inkl. LK mit Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause. Tel. 0172/6944644

## STELLENMARKT

## STELLENANGEBOTE

**Wir suchen eine nette Person** (m/w) mit Gartenerfahrung, die Freude daran hat, selbstständig und zuverlässig unser Reihenhaushausgrundstück in Schwalbach a. Ts. zu betreiben. Gerne auch als Minijob. E-Mail: huc.haus@t-online.de

**Wir sind ein Zwei-Personen-Haus-**halt und suchen eine Putzhilfe alle 14 Tage für 3–4 Stunden. Tel. 06171/23266

**Perle für Privathaushalt gesucht!** Ich suche für meine Eltern in Köppern eine freundliche Haushaltshilfe für 3–4 Stunden (nach Vereinbarung) pro Woche. Gute Bezahlung. Tel. 0151/55068774

**Wer übernimmt Gartenarbeit** in Eppenhain? Tel. 0171/8376773

**Ich (86)** suche Haushaltshilfe (Kochen) für Mo./Do./Fr. je 2 Std. nach Kronberg. Tel. 06173/4867

**Suche versierte Computerhilfe** (Ebay-Verkäufe) Tel. 06173/78408

## Sie suchen einen neuen Job?

## Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können.

Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen? Unter 06171-62880 helfen wir Ihnen gerne weiter!

## STELLENGESUCHE

**Schnelles, zuverlässig** und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

**A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-** Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glückschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

**Privat-Chauffeur:** Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

**Renovierung:** Maler-u. Tapezierer., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655





## IMMOBILIENMARKT

## NEU – ANSPACH (City/Bahnhof)

## IHR GANZ PERSÖNLICHES TRAUMHAUS!

Wohn-/Essbereich + 4 Zimmer + 3 Tgl.-Bäder, ca. 170 m<sup>2</sup> Wfl. + ca. 75 m<sup>2</sup> Nfl., moderne Ausstattung, komplett unterkellert, großer Mehrzweckraum im UG, SW-Grundstück, 2 Garagen + 2 Stellpl., ruh. Anliegerstraße **KP 699.000,- €**  
Verbrauchsausweis 134,9 kWh/(m<sup>2</sup>a), E-Klasse: E, Gas, Bj. Gebäude 1992, Bj. Heizung 2017

Weitere Infos + Fotos unter: [www.noethe-immobilien.de](http://www.noethe-immobilien.de)  
Carsten Nöthe - Immobilienmakler / 06172 – 8987 250

BESTLAGE IN ELTVILLE AM RHEIN  
NEUBAU EIGENTUMSWOHNUNGEN

Der Langwerther Hof ist Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Wie kaum ein anderes Anwesen prägt er das Ortsbild der Eltviller Altstadt. Hier entstehen 9 feinste Eigentumswohnungen mit Aufzug, Tiefgarage und beeindruckenden Wohndetails. Wohnflächen von 104 m<sup>2</sup> bis 184 m<sup>2</sup> Kaufpreise ab € 1.218.879,- inkl. 2 Tiefgaragen-Stellplätze zzgl. 2,38% Courtage. Erfahren Sie mehr unter:

Telefon: 06123 / 799 1808  
[www.vetterundpartner.de](http://www.vetterundpartner.de)

Für ein  
stilvolles Entree

(djd). Wer möchte schon freiwillig im Regen stehen oder Gäste bei Schmuddelwetter vor der Haustür warten lassen? Ein Vordach im Eingangsbereich schützt vor der Witterung und kann gleichzeitig das Eigenheim optisch aufwerten. Schließlich prägt das Entree erheblich den ersten Eindruck, den ein Haus hinterlässt. Das Angebot an Vordächern ist so groß, dass sich für jeden Architekturstil eine passende Lösung finden lässt. Bei der Planung des neuen Vordachs, ob für Neubau oder Modernisierung, ist zunächst das Wunschmaterial auszuwählen. Als korrosionsbeständiges Leichtmetall ist Aluminium besonders gut für den Außenbereich geeignet. In zeitlosem Anthrazit lackiert, trifft es etwa beim Dachmodell BS Timber-Line auf Glas und Schwarzwälder Tanne aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Somit erhält der Hauseingang ein zeitlos-elegantes Gesicht. Die Qualität der robusten Aluminiumkonstruktion spiegelt sich in einer fünfjährigen Garantie des Herstellers wider, unter [www.gutta.de](http://www.gutta.de) etwa gibt es mehr Details und weitere Tipps für die eigene Planung.

## STELLENMARKT

Wir sind ein modernes, ökologisch ausgerichtetes Seminarzentrum inkl. Hotel mit ca. 75 Mitarbeiter/innen und Seminarangeboten zum Thema Ganzheitliche Gesundheit.

Wir suchen schnellstmöglich eine/n neue/n Kollegen/in im Bereich

Buchhaltung m/w/d  
(20 Std.)

Sie bearbeiten eigenständig sämtliche in der Finanzbuchhaltung anfallende Aufgaben. Sie sind verantwortlich für die Kreditorenbuchhaltung, Durchführung des Zahlungsverkehrs, Umsatzsteuervoranmeldung, Erstellung monatlicher betriebswirtschaftlicher Auswertungen und Erledigung aller damit verbundenen administrativen Tätigkeiten. Sie haben eine kaufmännische oder vergleichbare Ausbildung und verfügen über Berufserfahrung in der Buchhaltung, fundierte Kenntnisse von DATEV (Mittelstand Pro) und MS-Office. Sie sind es gewohnt, selbstständig, gewissenhaft und strukturiert zu arbeiten. Wir bieten Ihnen ein sympathisches, flexibles und werteorientiertes Arbeitsumfeld. Wenn Sie sich hier wiedererkennen, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung!



Stiftung Reformhaus-Fachakademie  
Tanja Freise | Gotische Straße 15 | 61440 Oberursel  
Tel.: 06172-3009-840 | [bewerbung@rfa-oberursel.de](mailto:bewerbung@rfa-oberursel.de)

Zur Verstärkung unseres **Wäscherei-Team's** suchen wir einen engagierten, deutschsprachigen **Mitarbeiter (m/w/d)** auf 520,- € Basis  
**Wäscherei Fuchs, Oberstedten**  
Tel. 06172-36314

Wir suchen ab sofort **Kellner, Koch, Servicekräfte** sowie **Spül- und Küchenhilfen (m/w/d)** aushilfsweise oder in Festanstellung.  
**>> übertarifliche Bezahlung <<**  
**Zum Rühl Oberursel**  
Kurmainzer Straße 50  
Tel. 06171 / 73477

HAUSHÄLTERIN  
ODER HWL

**Sehr tierliebend und mit Kochkenntnissen für ein sehr gepflegtes Anwesen. Ganztätig. Es steht eine großzügige Wohnung mit Garten zu Ihrer Verfügung. Auch als Ehepaar möglich, die Aufgaben des Partners sind halbtags Pflege einer Gartenanlage und Hausmeistertätigkeiten.**

**Für eine kleines privates Landgut im Taunus / Schmitten Wir bieten gutes Geld für gute Arbeit.**

Bitte Bewerbung an: [mail@anzeige4me.com](mailto:mail@anzeige4me.com) oder T: 0172-6924103

Bauen · Wohnen · Garten  
renovieren · gestalten · leben

**OFENHAUS KLOHMANN**  
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN  
Wir sorgen für wohlige Wärme!  
DIPL.-ING. A. KLOHMANN  
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8  
Tel. 069 / 3420 15 · [www.ofenhaus-klohmann.de](http://www.ofenhaus-klohmann.de)  
**GROSSE AUSSTELLUNG**

Die PV-Anlage  
rechnet sich schnell

(djd). Mit einer Photovoltaik-Anlage wollen immer mehr Haushalte unabhängig von hohen Strompreisen werden. Mit Speicher lässt sich eine Autarkie von bis zu 70 Prozent erzielen. Vier Fragen und Antworten zur Anschaffung eines Solarsystems:

1. Welche Voraussetzungen sind für eine PV-Anlage nötig? Fast jedes Dach ist geeignet.
2. Mit welchen Kosten muss man rechnen? Eine Anlage mit zehn kWp Spitzenleistung und einer durchschnittlichen Speichergröße von acht kWh kostet 22.000 bis 25.000 Euro. Bei EWE etwa kann man ein komplettes, individuell abgestimmtes System kaufen oder pachten. Infos bietet [ewe-solar.de](http://ewe-solar.de).
3. Wie schnell amortisiert sich die PV-Anlage? Mit ausreichend großem Speicher in weniger als 15 Jahren.
4. Gibt es staatliche Förderungen? Das ist von Bundesland zu Bundesland verschieden.



Für Haushalte, die auf eigenen Solarstrom setzen wollen, gab es zu Jahresbeginn 2023 gute steuerliche Nachrichten. Bei Energiedienstleistern kann man komplette Solarsystem einkaufen beziehungsweise pachten.

Foto: djd/EWE TEL/Getty Images/Halfpoint



Foto: djd/EWE TEL/Getty Images/deepblue4you

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543  
Firma FR Oberurseler  
Forstdienstleistungen  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

Heinrich Georg Föllner  
Nachf.

Inhaber: Stefan Vogl

Möbelwerkstätte  
Innenausbau  
Bauschreinerei

Telefon 06175 / 1000  
Telefax 06175 / 1030  
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf  
E-Mail: [hch.gg.foeller@t-online.de](mailto:hch.gg.foeller@t-online.de)



Haustechnik  
• Heizung · Sanitär · Solar · Kundendienst ·  
Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41  
Tel. 06175 1636  
[www.hoffmann-haustechnik.de](http://www.hoffmann-haustechnik.de)

Über 60 Jahre  
Komplettservice  
rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht  
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage  
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage  
**TANK-MÄNGELBEHEBUNG**  
JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.  
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56  
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97  
[tankrevision-stadtler@t-online.de](mailto:tankrevision-stadtler@t-online.de) • [www.tankrevision-stadtler.de](http://www.tankrevision-stadtler.de)  
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88  
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

**OB SIE BAUEN ODER RENOVIEREN ...**  
... staunen Sie, was alles mit Fenstern und Türen möglich ist.

**millercor**  
Fenster und Türen  
Merzhausener Straße 4 - 6  
61389 Schmitten-Brombach  
Telefon 06084 42-0  
[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)

**Dingeldein GmbH**  
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik  
Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb  
Tel. 06101 - 12 83 99  
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
[www.dingeldein-schornstein.de](http://www.dingeldein-schornstein.de)

**Ofenstudio Bad Vilbel**  
KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE  
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche  
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
[www.ofenstudio-gmbh.de](http://www.ofenstudio-gmbh.de)

# STELLENMARKT

## TIERLIEBER LANDSCHAFTS PFLEGER

### IHRE AUFGABEN:

**Führen von Maschinen  
Landschaftspflege  
Kleine handwerkliche Arbeiten,  
Hohes Maß an Verantwortung  
Bezug zu Hunden u. Mini-Ponys  
Besitz der Fahrerlaubnis  
Klasse B, BE, C1, C1E (ehem. Klasse 3)**

**Für kleines privates Landgut.  
Taunus / 61389 Schmitten  
Wir bieten gutes Geld  
für gute Arbeit.  
Bitte Bewerbung an:  
mail@anzeige4me.com**

### Hausmeister/Allrounder/Gärtner (m/w/d) + Hauswirtschafterin (m/w/d)

mit guten Kochkenntnissen für exklusiven Privathaushalt in Kronberg/Ts. per sofort für Vollzeit + Festanstellung gesucht, Referenzen aus Privathaushalt erwünscht, sehr gute Dotierung  
Tel.: 06187 9917170 · info@consulting-home-garden.de

Das Alt-Oberurseler Brauhaus sucht ab sofort

### • Küchenhilfe / Spüler (m/w/d)

Aushilfsbasis, Teil-/Vollzeit

### • Service / Theke (m/w/d)

Aushilfsbasis, Vorkenntnisse nicht erforderlich

Wir bieten gute Bezahlung, passgenaue Weiterbildung und ein hoch motiviertes und kollegiales Arbeitsumfeld.

Bewerbungen bitte an Anke Studanski  
Alt-Oberurseler Brauhaus  
Ackergasse 13 · Oberursel · Tel. 0 6171/5 43 70  
info@meinbier.de · www.meinbier.de

Orthopädische Praxis in Oberursel sucht

### MFA (m/w/d)

Voll- od. Teilzeit, nettes Team, übertarif. Bezahlung u. Urlaub  
Bewerbungen bitte per Email an: praxis-bernardi@gmx.net.

**Für unsere Verkaufsscheune am Spargel- und Erdbeerfeld bei Bad Homburg-Obereschbach**  
suchen wir  
zur Spargel- und Erdbeersaison  
noch freundliches

### Verkaufspersonal (m/w/d)

Bewerbungen möglichst per E-Mail an:  
jobs@bauer-wuerfl.de  
oder Mo-Fr 10-12 Uhr Tel.: 06051 927118

**Bauer Würfl**  
www.bauer-wuerfl.de



Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?  
Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an: Tel. (0 61 71) 6 28 80

Die Jupiter GmbH plant, entwickelt und betreibt bzw. verwaltet gewerbliche Immobilien wie Einkaufszentren, Hotels der Premi-umklasse, Kliniken und Seniorenwohnheime. Zur Unterstützung der vom Immobilieneigentümer eingesetzten Haustechnik-Teams in Königstein-Falkenstein suchen wir einen

## erfahrenen Praktiker (w/m/d) im Fachbereich Maler

### Aufgabenbereich:

Sie sind mit anderen Mitarbeitern gemeinsam zuständig für die komplette haustechnische Betreuung Ihrer jeweiligen Liegenschaft.

### Qualifikation / Profil:

Ausbildung als Maler und Lackierer oder vergleichbar  
möglichst einige Jahre Berufserfahrung  
gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift  
Führerschein, Wohnort Königstein und Umgebung bis ca. 40 km  
praktische Allround-Fähigkeiten

Wir bieten Ihnen ein interessantes, vielfältiges Aufgabengebiet, einen sicheren Arbeitsplatz mit einer langfristigen Perspektive. Die Vergütung wird frei vereinbart. Bei Interesse richten Sie ihre aussagefähige Bewerbung möglichst sofort (zu Hd. Gordan Cutura) an:

 Jupiter GmbH | Louisenstr. 105 | 61348 Bad Homburg | jupiter@jupiter-koenigstein.de



Bei der Stadt Kronberg im Taunus sind ab sofort folgende Stellen zu besetzen:

- Wassermeister (m/w/d) als Leitung des Sachgebiets Wasserversorgung
- Baumpfleger oder Forstwirt (m/w/d) für die Stadtwerke
- Sozialarbeiter/Sozialpädagoge (m/w/d) für die Flüchtlings- und Seniorenarbeit
- Staatl. anerkannte Erzieher (m/w/d)
- Auszubildende für die praxisintegrierte vergütete Ausbildung zum Erzieher (m/w/d)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Dann besuchen Sie unsere Homepage [www.kronberg.de](http://www.kronberg.de), auf der Sie mehr zu den Stellenausschreibungen sowie dem Bewerbungsprozess erfahren.



Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus  
Katharinenstraße 7  
61476 Kronberg im Taunus  
[www.kronberg.de](http://www.kronberg.de)

### Verkäufer/in (m/w/d) & Auf-/Abbau

für Wochenmarkt in Bad Homburg,  
Louisenstraße/Ecke Waisenhausplatz  
Dienstag + Freitag von 6.00 - 15.00  
Uhr gesucht. Tel. 0151-12421442

Für unser Team in Oberursel  
suchen wir Verstärkung!

### Wir wünschen uns eine erfahrene Reiseverkehrskauffrau (m/w/d) zu attraktiven Arbeitszeiten

Bewerbungen richten Sie bitte an:  
**Reisebüro Gerech**  
Reisebüro touristik im quadrat GmbH  
Adenauerallee 16, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 54083  
E-Mail: info@reisegerecht.de

## Verstärkung gesucht!

**Bad Homburger  
Woche**

**Oberurseler  
Woche**

**Eschborner  
Woche**

**Friedrichsdorfer  
Woche**

**Steinbacher  
Woche**

**Schwalbacher  
Woche**

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

### Redakteur (m/w/d)

in Vollzeit für unsere Lokalredaktion

#### Ihre Aufgaben

- Artikel schreiben und fotografieren
- Termine besetzen, Themen recherchieren, Geschichten generieren
- Redigieren und layouten
- Kontakt mit Kommunen, Vereinen, Institutionen und Lesern pflegen
- Termine erfassen und Terminkalender pflegen

#### Das erwarten wir von Ihnen

- Gute Regionalkenntnisse, Kompetenz in kommunalen Themen, effektive Recherche sowie gutes Gespür für Geschichten
- Stil- und Sprachsicherheit
- Teamfähige, flexible, zuverlässige und kreative Arbeitsweise sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
- Kommunikations- und Kritikfähigkeit sowie Selbstständigkeit

#### Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

## Evangelische Kindertagesstätte der Erlöserkirchengemeinde Bad Homburg

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine

### pädagogische Fachkraft (w/m/d) in Teil- oder Vollzeit für den Hortbereich (unbefristet)

Dich erwarten ein großer Gestaltungsspielraum für eigene Ideen, Workshops und Projekte, mediales Arbeiten mit iPad & Co, ein erfahrenes Team, eine faire Vergütung nach der kirchlichen Dienstvertragsordnung (KDO) der EKHN E7 plus Zulage zur Anpassung an den TVÖD SuE S8b, eine familiäre Atmosphäre und wunderbare Kinder.

Deine Bewerbung kannst du gerne an Sascha Fritz per E-Mail an [Kita.erloeserkirche.badhomburg@ekhn.de](mailto:Kita.erloeserkirche.badhomburg@ekhn.de) schicken oder du rufst uns unter 06172 / 68 59 83 an. Wir freuen uns auf dich!

Alle Details findest du hier



[www.erloeserkirche-badhomburg.de/pages/kindertagesstaette/team.php](http://www.erloeserkirche-badhomburg.de/pages/kindertagesstaette/team.php)

Wir gehören mit 12 weiteren Einrichtungen zur Gemeindeübergreifenden Trägerschaft des Evangelischen Dekanats Hochtaunus der EKHN. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

## Hochtaunus Verlag GmbH

– Geschäftsleitung –

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0  
[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
Tel. 06172-763620

**AUKTIONSHAUS  
Oberursel**  
Jetzt einliefern zur  
nächsten Versteigerung!  
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
www.auktionshaus-oberursel.de

**HB CARS**  
„Mit Stil zum Ziel“  
PERSONENBEFÖRDERUNG  
STADT-, FERNFAHRTEN  
ZU FESTPREISEN  
AIRPORTSHUTTLE  
Bad Homburg  
– Flughafen € 42,-  
06172 • 49 77 280  
8 Personen Bus  
Online buchen: www.HBCars.de

**FREYTOURS**  
Bad Homburg  
TICKETVERKAUF Mailänder Scala – Wiener Philharmoniker € 120,- 20.6.23  
4-täg. Kulturreise Mailand (Flug) 19.-22.6.23 € 997,-/EZ, € 1.182,-/EZ  
2-täg. Exk. Straßburg mit EU-Parlament 4.+5.5.23 € 395,-/DZ, € 470,-/EZ  
4-Tagesfahrt Münsterland 4\*Seehof Halterner See, Burg Hüls-  
hoff, Warendorf, Nordkirchen, € 768,-/DZ, € 897,-/EZ 18.-21.5.23  
Feldstraße 17 · 61352 Bad Homburg  
Tel.: 06172 - 279 27 82 · www.freytours-badhomburg.de

Die Bad Homburger Woche im Internet:  
www.taunus-nachrichten.de

**THE SPIRIT OF  
FREDDIE  
MERCURY**  
TICKETS: eventim+ DIE KULTSHOW. 20:00 Uhr  
29.03.2023 BAD HOMBURG // KONGRESS CENTER

## Bewegung in der Schwangerschaft

**Bad Homburg (hw).** Der TSV Ober-Erlenbach bietet für werdende Mütter ab 9. März den Kurs „Bewegung in der Schwangerschaft“ an. Der Kurs umfasst acht Stunden. Durch sportliche Betätigung bleibt der Körper fit, und außerdem ist es leichter, nach der Schwangerschaft wieder in Form zu kommen. Leichtes Ausdauertraining bereitet den Körper optimal auf die Belastung der Geburt vor, begleitende Entspan-

nungsübungen lassen die Schwangere zur Ruhe kommen. Der Kurs findet in der vereinseigenen Halle in der Josef-Baumann-Straße 2 immer donnerstags von 20 bis 21 Uhr statt. Für TSV-Mitglieder betragen die Kosten 20 Euro, Nichtmitglieder zahlen 50 Euro. Die Kursstärke ist auf acht Teilnehmerinnen begrenzt. Anmeldungen nimmt der TSV Ober-Erlenbach per E-Mail an tsvoe@gmx.de entgegen.

## Aktionstage im Jugendzentrum

**Bad Homburg (hw).** Das Jugendzentrum Ober-Eschbach startet mit neuen Aktionstagen in das Jahr. Zusätzlich zum offenen Jugendcafé findet mittwochs das „Info JUZ“ statt, bei dem die Besucher Interessantes zu allen Themen rund um die Welt erfahren können. Außerdem kann mittwochs von 17 Uhr an eine Beratung durch eine Mitarbeiterin des Zentrums für Jugendberatung und Suchthilfe von den Jugendlichen in Anspruch genommen werden. Immer donnerstags lautet das Motto „JUZ Kreativ“. Zu diesem Termin wird je nach Lust und Laune gebastelt, gesprayt, gewerkelt und gemalt. Freitags findet das „JUZ Cookmal“ statt, bei dem die Jugendlichen die Möglichkeit haben, leckere Gerichte kostenfrei und unter Anleitung zuzubereiten. Das pädagogische Team bietet ebenfalls Prüfungsvorbereitung, Hausaufgabenhilfe, Bewerbungstrainings und Hilfe bei

der Ausbildungsplatzsuche an. Der offene Jugendbereich kann während der Öffnungszeiten jederzeit ohne Anmeldung, besucht werden. Die Aktionsmöglichkeiten stehen zusätzlich zum offenen Bereich zur Verfügung. Beratungstermine können auch außerhalb der Öffnungszeiten ausgemacht werden. Mitgestaltung und Mitbestimmung der Jugendlichen hat im JUZ oberste Priorität, deshalb findet jeweils am ersten Freitag im Monat eine Vollversammlung von 18 Uhr an statt. So können die Jugendlichen am Programm, an Projekten, Ausflügen und Ferienaktionen teilhaben. Das JUZ hat mittwochs von 15 bis 19 Uhr für Jugendliche ab der 5. Klasse sowie donnerstags und freitags von 15 bis 19 Uhr für Jugendliche ab zwölf Jahren geöffnet. Das Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, ist unter Telefon 06172-1383293 erreichbar.

## Tennis spielen in den Osterferien

**Bad Homburg (hw).** Die Tennisabteilung der SG Ober-Erlenbach bietet für Kinder und Jugendliche im Alter von fünf bis zwölf Jahren Oster-Tennis-Ferienspiele an. Der erste Kurs umfasst vier Tage, Montag, 3. April, bis Donnerstag, 6. April. Gespielt wird jeweils von 10 bis 12.30 Uhr in der Sporthalle Wingert. Teilnahmegebühr: Vereinsmitglieder zahlen 100 Euro, Nichtmitglieder 125 Euro. Der zweite Kurs erstreckt sich über fünf Tage, Montag, 17. April, bis Freitag, 21. April. Gespielt wird jeweils von 10 bis 12.30 Uhr

in der Sporthalle Wingert. Teilnahmegebühr: Vereinsmitglieder zahlen 125 Euro, Nichtmitglieder 150 Euro. Geboten werden Training mit Bewegungsspielen, tennisspezifische Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene und viel Spaß. Anmeldung an Trainer Norbert Happ per E-Mail an happ@sg-obererlenbach.de. Eine Teilnahme ist auch tageweise möglich. Es sollten Hallenschuhe, aber auch Schuhe und Kleidung für das Training draußen mitgebracht werden. Tennisleihschläger stehen kostenlos zur Verfügung.

UKRAINIAN NATIONAL OPERA  
PRÄSENTIERT  
**Madama Butterfly**  
NATIONAL OPERA AND BALLET THEATRE KHARKIV  
14.04. KURTHEATER BAD HOMBURG  
WWW.MADAMA-BUTTERFLY.DE

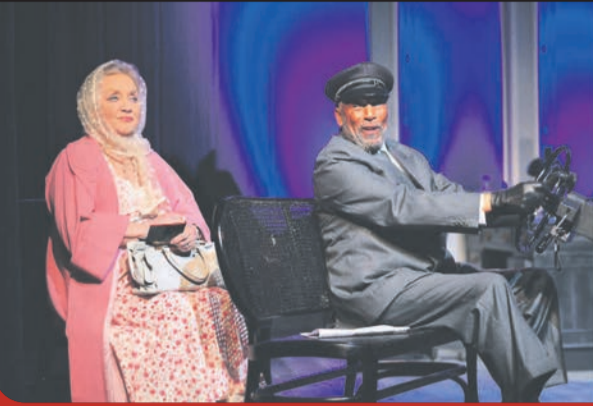
### Kapersburgweg

**Bad Homburg (hw).** Wegen Arbeiten an den Strom- und Kanalan Schlüssen im Kapersburgweg wird die Straße in Höhe der Hausnummer 3 von Montag, 6. März, gesperrt. Die Straße wird als Sackgasse von beiden Seiten ausgewiesen. Die Zufahrt bis Gartenfeldstraße 45a ist im Zeitraum der Vollsperrung für Einsatz und Rettungskräfte von der Brüningstraße aus gewährleistet. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum 31. März andauern.

Anzeigen-Hotline:  
06171-6288-0

## Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

**Hotline: 069 13 40 400**



### "MISS DAISY UND IHR CHAUFFEUR"

Mit Doris Kunstmann, Ron Williams, Benjamin Kernen

Montag, 13. März 2023  
Stadthalle Oberursel

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

**Hélène Grimaud, Klavier**  
präsentiert von PRO ARTE Frankfurt  
Alte Oper Frankfurt  
21.03.2023, 20.00 Uhr ab 40,80 €

**Evgeny Kissin, Klavier**  
Werke von J. S. Bach, Debussy und Rachmaninow  
4. Konzert im Abonnement Klavierabend  
Alte Oper Frankfurt  
27.02.2023, 20.00 Uhr ab 35,00 €

**The World Famous Glenn Miller Orchestra**  
Directed By Wil Salden  
Alte Oper Frankfurt  
18.03.2023, 20.00 Uhr ab 57,00 €

**7. Sonntagskonzert + 7. Montagskonzert**  
präsentiert von der Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V.  
Alte Oper Frankfurt  
26.03.2023, 11.00 Uhr +  
27.03.2023, 20.00 Uhr ab 32,00 €

**Wiener Symphoniker**  
Beatrice Rana, Klavier \* Andrés Orozco-Estrada,  
Leitung – präsentiert von PRO ARTE Frankfurt  
Alte Oper Frankfurt  
02.03.2023, 20.00 Uhr ab 39,80 €

**London Philharmonic Orchestra**  
Daniil Trifonov, Klavier \* Karina Canellakis,  
Leitung – präsentiert von PRO ARTE Frankfurt  
Alte Oper Frankfurt  
11.03.2023, 20.00 Uhr ab 39,80 €

**J. S. BACH, PASSIONSORATORIUM**  
Frankfurter Bachkonzerte e. V.  
Alte Oper Frankfurt  
01.04.2023, 20.00 Uhr ab 32,00 €

**Mikhail Pletnev, Klavier**  
Bach, Brahms, Shor, Chopin  
Alte Oper Frankfurt  
02.04.2023, 20.00 Uhr ab 35,00 €

**West Side Story - Two Gangs. One Love.**  
Der original Broadway-Klassiker  
Alte Oper Frankfurt  
04.04. - 16.04.2023, 20.00 Uhr ab 37,40 €

**08. Sonntagskonzert + 08. Montagskonzert**  
präsentiert von der Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V.  
Alte Oper Frankfurt  
23.04. 11.00 Uhr + 24.04. 20.00 Uhr ab 40,00 €

**SWR-Symphonieorchester**  
Werke von Skalkottas, Beethoven und Kodály  
Alte Oper Frankfurt  
23.04.2023, 19.00 Uhr ab 29,00 €

**SUZI QUATRO & Band**  
THE DEVIL IN ME  
Alte Oper Frankfurt  
19.05.2023, 20.00 Uhr ab 67,50 €

**Jonas Kaufmann, Tenor**  
Alte Oper Frankfurt,  
21.05.23, 20.00 Uhr 80,80 – 230,80 €

**BERLIN BERLIN**  
Die grosse Show der Goldenen 20er Jahre  
Alte Oper Frankfurt  
04. - 09.07.2023 67,40 – 97,40 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

**Klavierabend: Bernd Glemser**  
Präsentiert von der Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.  
Stadthalle Oberursel  
05.03.2023, 18.00 Uhr ab 24,00 €

**Stadthalle Oberursel**  
Miss Daisy und ihr Chauffeur  
Schauspiel von Alfred Uhr  
Stadthalle Oberursel  
13.03.2023, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

**„Von Klassik bis Jazz“**  
Klarinetten trio Schmuck – Kulturkreis Oberursel e.V.  
Hospitalkirche Oberursel  
26.03.2023, 18.00 Uhr 25,00 €

**The Beatle? Valsche Fögel**  
„Beatle meets Bauch“ Konzert  
Alte Wache Oberstedten  
30.03.2023, 20.00 Uhr 19,70 €

**„Unser Wunsch sei dir Befehl“**  
Allegría - Vier Frauen - vier Stimmen- A-Cappella  
Alte Wache Oberstedten  
28.04.2023, 20.00 Uhr 19,70 €

**Stadthalle Oberursel**  
„Willkommen bei den Hartmanns“  
Stadthalle Oberursel,  
08.05.2023, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

**Unnerweeschs im Hesseland mit Bäppi**  
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel  
Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr  
23. + 24.06.2023, 19.30 Uhr 24,40 €

**Ein Orscheler Sommernachtstraum**  
Nicht von Shakespeare-Komödie  
Wunder, Witze, Weltniveau  
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel  
27. - 29.07.2023, 19.30 Uhr 16,50 €

**Magic Monday Show Frankfurt**  
Wunder, Witze, Weltniveau  
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel  
19.08.2023, 19.30 Uhr 26,00 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

**Nathan der Weise**  
Schauspiel von Gotthold Ephraim Lessing  
Der Vielseitige 2022/2023  
Kurtheater Bad Homburg  
13.+14.03.2023, 20.00 Uhr ab 25,00 €

**Matthis Pascaud & Hugh Coltman**  
Night Trippin' - Tribute to Dr. John  
Speicher im Kulturbahnhof  
17.03.2023, 20.00 Uhr 33,00 €

**Die weiße Rose**  
Schauspiel von Petra Willenweber  
Der Schauspieler 2022/2023  
Kurtheater Bad Homburg  
21.03.2023, 20.00 Uhr ab 25,00 €

**4min12sek**  
Theater light  
Kurtheater Bad Homburg  
23.03.2023, 12.00 Uhr 12,00 €

**Black & White Ballet**  
Schwarz gegen Weiß, Gut gegen Böse  
Kurtheater Bad Homburg  
25. + 26.03.2023, 18.00 Uhr ab 16,00 €

**Nie wieder Alkohol!**  
- Eine trinkfeste Show -  
Deutsches Äpfelwoitheater  
Ab 01.04.2023 immer samstags, 20.00 Uhr 22,50 €

**Viel Lärm um nichts**  
von William Shakespeare - Volksbühne e.V. Bad Homburg  
Kurtheater Bad Homburg  
01.-04.04.2023, 15.00 od. 20.00 Uhr ab 17,50 €

**Ukrainian National Opera präsentiert:**  
Madama Butterfly  
National Opera and Ballet Theatre Kharkiv,  
Ukraine  
Kurtheater Bad Homburg  
14.04.2023, 19.30 Uhr 64,00 – 68,00 €

**Tridiculous**  
Urban Street Art & Akrobatik  
Kurtheater Bad Homburg  
26.04.2023, 20.00 Uhr ab 20,00 €

**Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023**  
4. Kammerkonzert Quintett  
Schlosskirche am Landgrafenschloss  
28.04.2023, 19.30 Uhr ab 22,00 €

**EMZ** Wochen- und Monatskarten im  
Rhein-Main-Verkehrsverbund  
Ticketshop Oberursel erhältlich



**Frankfurt Ticket  
RheinMain**

Tickets unter:  
**069 13 40 400**  
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel  
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,  
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr